

Statistische Nachrichten Nordrhein-Westfalen

3. Jahrgang • Juli 2002

ISSN 1439-9415

Erscheinungsfolge: monatlich

Herausgeber:

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik
Nordrhein-Westfalen

Redaktion: Bianca Klose, Hans Lohmann

Jahresabonnement: 28,00 EUR, Einzelheft: 2,80 EUR

Bestellungen nehmen entgegen:

das Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW,
Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf,
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf

Telefon: 0211 94 49-2516/3516

Telefax: 0211 442006

Internet: <http://www.lids.nrw.de>

E-Mail: vertrieb@lds.nrw.de

sowie der Buchhandel.

Pressestelle: 0211 9449-2521/2518

Zentraler Informationsdienst: 0211 9449-2495/2525

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW,
Düsseldorf, 2002

Für nicht gewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Bestell-Nr. Z 07 1 2002 07



Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- . . . Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () Aussagewert eingeschränkt, da der Wert Fehler aufweisen kann
- / keine Angabe, da der Zahlenwert nicht sicher genug ist
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte.

Inhalt

Statistik in Kürze

5

Bautätigkeit 2001 • Studierende an den Hochschulen im Wintersemester 2001/02 • Kommunale Verschuldung am 31. Dezember 2001 • Auftragseingänge im Bauhauptgewerbe im ersten Quartal 2002 • Auftragseingänge in der Industrie im April 2002 • Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte im Mai 2002 • Umsatz und Beschäftigung im Großhandel im ersten Quartal 2002 • Einzelhandelsumsatz im März 2002

Aktuelle Ergebnisse aus der Statistik

Bevölkerungs- bewegung	Eheschließungen, Geborene und Gestorbene Januar 2000 bis Dezember 2001	10
Unternehmen	Gewerbeanzeigen im März 2002 nach Wirtschaftszweigen	10
Erwerbstätigkeit	Arbeitslose in den Arbeitsamtsbezirken Ende April 2002 nach Altersgruppen und Dauer der Arbeitslosigkeit	12
Produzierendes Gewerbe	Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeiterstunden, Bruttolohn- und -gehaltssumme sowie Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden im April 2002 nach Wirtschaftszweigen	14
	Investitionen der Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden 2000 nach Wirtschaftszweigen	18
	Kleinbetriebe sowie deren Beschäftigte und Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und in der Gewinnung von Steinen und Erden im September 2000 und 2001 nach Wirtschaftszweigen	22
	Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltssumme sowie baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe im März 2002 nach Wirtschaftszweigen	24
	Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltssumme sowie ausbaugewerblicher Umsatz und Gesamtumsatz im Ausbaugewerbe im I. Quartal 2002 nach Wirtschaftszweigen	24
Preise	Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte im Mai 2002	25

Inhalt

Bautätigkeit und Wohnungswesen	Fertiggestellte Wohngebäude 2001 nach Gebäudeart und Bauherren	26
	Fertiggestellte Nichtwohngebäude 2001 nach Gebäudeart und Bauherren	27
	Wohngebäude und darin befindliche Wohnungen am 31. Dezember 2001 nach Gebäudearten und Verwaltungsbezirken	28
Ausgewählte Wirtschaftsindikatoren als Grafik		32
Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen		36
Kurz notiert . . .	Statistische Analysen und Studien NRW	62
Index 2002 – Das Jahresinhaltsverzeichnis		66

Statistik in Kürze

Bautätigkeit 2001

Wohnungsbau

Wie schon in den Vorjahren spiegelt auch im Jahre 2001 die Zahl der Baugenehmigungen den allgemeinen Abwind in der Baukonjunktur wider. Zwar war der Abwärtstrend bei den Wohngebäuden mit 13,2 % weniger deutlich als im Vorjahr (16,6 %), doch bei den Nichtwohngebäuden lag er mit 9,3 % noch wesentlich höher (1,7 %). Insgesamt ging die Zahl der Wohnungen, die laut Genehmigungsangaben durch Neubau geschaffen werden sollten, gegenüber dem Vorjahr um 15 % auf 52 590 zurück.

Der Rückgang in der Zahl der Mehrfamilienhäuser war mit rund 20 % überdurchschnittlich. Die Zahl der darin befindlichen neu dem Wohnungsmarkt zugeführten Wohnungen im Geschosswohnungsbau lag damit rund 19% niedriger als im Vorjahr. In diesem Marktsegment ist die Zahl der Genehmigungen bei nur noch einem Drittel des Höchststandes von 1994 angekommen. Noch deutlicher war der Rückgang bei genehmigten Wohngebäuden mit Eigentumswohnungen und darin befindliche Wohnungen (bei den Gebäuden 22,4 %, bei den Wohnungen 23,8 %).

Bei den genehmigten Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden setzt sich der Negativtrend fort, wenn auch nicht so drastisch wie im Vorjahr. An Wohngebäuden wurden 5,8 % (Vorjahr 10 %) weniger Umbaumaßnahmen durchgeführt, bei denen 10,4 % weniger Wohnfläche und 14,8 % weniger Wohnungen entstanden.

Veränderungen am Wohnungsbestand

Unter Berücksichtigung der fertiggestellten, als abgerissen oder umgewandelt gemeldeten sowie der achtzig von den alliierten Streitkräften freigegebenen Wohnungen wurden für Nordrhein-Westfalen zum 31. 12. 2001 rund 8 217 000 Wohnungen ermittelt (ohne Wohnungen in Gebäuden mit ganzer oder teilweiser Wohnheimnutzung). Der Zugang von 63 538 Wohnungen, der gegenüber dem Vorjahr um ein knappes Fünftel schwächer ausfiel (-19,5 %), resultiert zum größeren Teil aus den fertiggestellten Ein- und Zweifamili-

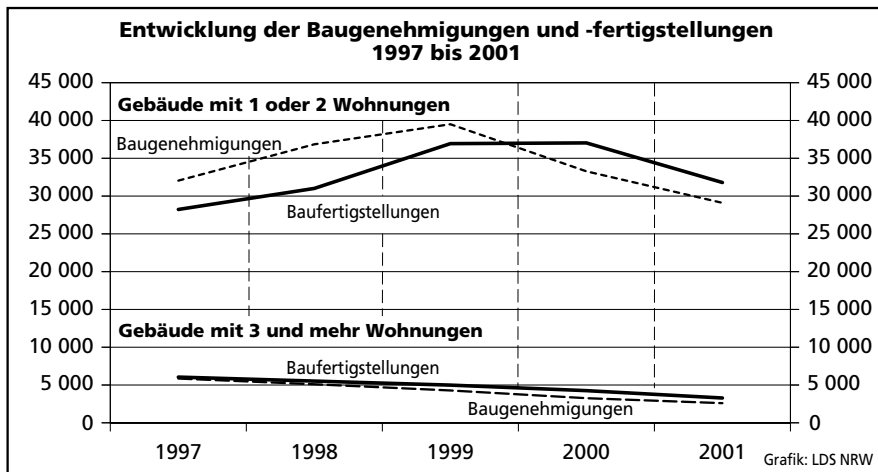
Baugenehmigungen für Wohngebäude 1993 – 2001						
Jahr	Wohngebäude					Veranschlagte Kosten der Bauwerke ¹⁾
	insgesamt	darunter mit 3 und mehr Wohnungen	mit Rauminhalt	darin Wohnungen ¹⁾	Wohnräume	
	Anzahl		1 000 m ³	Anzahl		Mill. EUR
1993	37 768	6 802	46 388	98 950	419 038	9 877
1994	43 484	8 583	55 299	118 592	497 502	12 275
1995	34 282	7 133	44 957	97 166	409 837	10 478
1996	35 397	6 598	43 564	92 998	406 301	10 486
1997	37 936	5 856	43 646	90 254	412 449	10 615
1998	41 973	5 100	44 991	88 154	417 728	10 758
1999	43 805	4 279	44 765	83 013	405 929	10 748
2000	36 552	3 257	37 125	66 732	335 264	8 939
2001	31 726	2 598	32 201	56 683	287 137	7 757

1995 = 100						
1993	110,2	95,4	103,2	101,8	102,2	94,3
1994	126,8	120,3	123,0	122,1	121,4	117,2
1995	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
1996	103,3	92,5	96,9	95,7	99,1	100,1
1997	110,7	82,1	97,1	92,9	100,6	101,3
1998	122,4	71,5	100,1	90,7	101,9	102,7
1999	127,8	60,0	99,6	85,4	99,0	102,6
2000	106,6	45,7	82,6	68,7	81,8	85,3
2001	92,5	36,4	71,6	58,3	70,1	74,0

1) einschließlich Baumaßnahmen

enhäusern (31 793 Wohngebäude mit ein oder zwei Wohnungen erbrachten 35 634 neue Wohnungen). Die knapp 3 300 fertiggestellten Geschosswohnbauten trugen mit 25 500 Einheiten zum Wohnungszuwachs bei. Wie die Grafik veranschaulicht, lässt der Abwärtstrend bei den Baugenehmigungszahlen für die nahe Zukunft eine weiter absteigende Linie auch bei den Fertigstellungszahlen bei Einfamilienhäu-

sern und Geschosswohnungsbau erwarten. Über die letzten 15 Jahre hinweg (seit dem Basisjahr 1986) ergab sich zwar eine prozentuale Zuwachsrate des Wohnungsbestands um 15,0 %, die jedoch in den Kreisen mit 20,3 % mehr als doppelt so hoch ausfiel als in den kreisfreien Städten mit 9,3 %.



Statistik in Kürze

Genehmigte Wohngebäude, Wohnungen, Wohnfläche und veranschlagte Baukosten 2000 und 2001 nach Gebäudearten und Bauherren (neue Gebäude*)								
Gebäudeart	Gebäude					Darin Wohnungen		Veranschlagte Baukosten der Bauwerke
	insgesamt	davon entfielen auf				insgesamt	mit Wohnfläche	
		öffentliche Bauherren	Unternehmen	private Haushalte	Organisationen ohne Erwerbszweck			
	Anzahl	%				Anzahl	1 000 m²	1 000 EUR
2000								
Wohngebäude mit ... Wohnung(en)								
1	29 384	0,2	43,9	55,9	–	29 384	3 890,9	4 811 121
2	3 889	0,4	16,3	83,2	0,1	7 778	816,9	1 011 296
3 und mehr	3 257	0,6	61,5	37,0	0,8	24 765	1 962,3	2 345 657
Wohnheime	22	–	–	100,0	–	1	0,2	24 494
Insgesamt	36 552	0,4	47,5	51,8	0,3	61 928	6 670,2	8 192 567
darunter								
Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	1 779	0,5	77,6	21,9	–	12 234	1 016,6	1 195 565
2001								
Wohngebäude mit ... Wohnung(en)								
1	25 766	0,1	42,0	57,9	–	25 766	3 446,4	4 268 492
2	3 334	0,1	15,7	83,9	0,4	6 668	705,8	868 281
3 und mehr	2 598	0,1	64,4	33,4	2,1	20 154	1 591,8	1 891 974
Wohnheime	28	–	100,0	–	–	2	0,1	37 673
Insgesamt	31 726	0,1	47,2	51,8	0,9	52 590	5 744,0	7 066 419
darunter								
Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	1 381	–	78,6	21,2	0,2	9 320	784,7	928 680

*) ohne Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

Nichtwohnbau

Die Genehmigungszahl von Nichtwohngebäuden ging 2001 gegenüber 2000 um ca. 10 % zurück. Der überdurchschnittliche Rückgang bei den nichtlandwirtschaftlichen Betriebsgebäuden von 14,6 % konnte dabei durch das Plus von 21,1 % bei den Anstaltsgebäuden bzw. 3,3 % bei den landwirtschaftlichen Gebäuden nicht ausgeglichen werden. Jedoch war der Zugang an Nutzfläche bei den letztgenannten Gebäudearten für den leichten Zugang an Nutzfläche auf knapp 6,4 Mill. m² insgesamt (+0,4 %) maßgebend. Die geringen Kosten der Herstellung von landwirtschaftlichen Betriebsgebäude war trotzdem auch ein Grund für den relativ mäßigen Rückgang der Bausumme um

207 Mill. EUR (-4,7 %) – bei Einschluss von Baumaßnahmen am Bestand, die an Zahl um 2,1 % unter der Zahl des Jahres 2000 lagen.

Wie in den Vorjahren waren die Unternehmen die Hauptantragsteller bei der Genehmigung von Nichtwohnbauten. Insgesamt lag ihr Anteil bei 83,3 %. Bei den Büro- und Verwaltungsgebäuden sowie den nichtlandwirtschaftlichen Betriebsgebäuden waren es knapp über 90 % und bei den landwirtschaftlichen Betriebsgebäuden fast 97 %. Die Errichtung von Anstaltsgebäuden wurde überwiegend (ca.45 %) von Organisationen ohne Erwerbszweck, die von sonstigen Nichtwohngebäuden am meisten (ca.49 %) von öffentlichen Bauherren beantragt.

Investitionsvolumen

Als Gradmesser der Umsatzentwicklung im Baugewerbe kommt auch dem Rückgang bei den projektierten Baukosten eine Signalfunktion zu: Für den Neubau von Wohn- und Nichtwohngebäuden wurden mit 10,7 Mrd. EUR rund 1,3 Mrd. EUR weniger an Investitionsvolumen gemeldet, bei den Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden ging diese Größe um 0,1 Mrd. EUR auf 1,2 Mrd. EUR zurück. Im Wohnbau liegt das geplante Investitionsvolumen inzwischen nur noch bei drei Vierteln des Durchschnittsniveaus der 90er-Jahre, im Nichtwohnbau ist kein vergleichbar stetiger Abwärtstrend festzustellen.

Baugenehmigungen für Nichtwohngebäude und Baufertigstellungen 1993 – 2001								
Jahr	Baugenehmigungen				Baufertigstellungen			
	Nichtwohngebäude			veranschl. Kosten der Bau- werke ¹⁾	Wohngebäude		Nicht- wohn- gebäude	Wohnungen ¹⁾ in Wohn- und Nicht- wohngebäuden
	ins- gesamt	mit Raum- inhalt	mit Nutz- fläche ¹⁾		ins- gesamt	darunter mit 3 und mehr Wohnungen		
	Anzahl	1 000 m ³	1 000 m ²		Mill. EUR	Anzahl		
1993	4 338	33 713	6 298	4 905	33 123	2 498	4 613	84 132
1994	4 291	31 579	5 749	4 445	38 952	6 770	4 146	100 491
1995	4 175	28 729	5 278	4 335	36 500	7 665	4 100	104 585
1996	4 192	27 598	5 113	3 898	33 417	6 515	4 020	94 231
1997	4 891	31 873	5 810	4 372	34 336	6 049	4 188	90 438
1998	5 309	35 152	6 301	4 384	36 571	5 521	4 686	87 939
1999	5 224	35 773	6 217	4 003	41 943	4 988	5 142	89 683
2000	5 136	37 552	6 412	4 382	41 317	4 255	4 904	82 068
2001	4 660	37 070	6 477	4 175	35 097	3 282	4 875	67 199
1995 = 100								
1993	103,9	117,3	119,3	113,1	90,7	32,6	112,5	80,4
1994	102,8	109,9	108,9	102,5	106,7	88,3	101,1	96,1
1995	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
1996	100,4	96,1	96,9	89,9	91,6	85,0	98,0	90,1
1997	117,1	110,9	110,1	100,9	94,1	78,9	102,1	86,5
1998	127,2	122,4	119,4	101,1	100,2	72,0	114,3	84,1
1999	125,1	124,5	117,8	92,3	114,9	65,1	125,4	85,8
2000	123,0	130,7	121,5	101,1	113,2	55,5	119,6	78,5
2001	111,6	129,0	122,7	96,3	96,2	42,8	118,9	64,3

1) einschließlich Baumaßnahmen

Der Anteil der genehmigten bzw. genehmigungsfreien Fertigteilbauten im Wohn- und Nichtwohnbau ist insgesamt von 28,1 % auf 30,7 % gestiegen, bei den Wohngebäuden veränderte sich dieser Anteil kaum, bei den Nichtwohngebäuden stieg er von 50,4 auf 52,4 % an. Die Gegenüberstellung der Baukosten für ei-

nen konventionell zu errichtenden Bau und einem Gebäude mit überwiegenden Fertigelementen macht deutlich, dass die Fertigteilbauweise im Wohnungsbau um 22 %, bei den Nichtwohngebäuden um 17 % je Gebäude günstiger ist. Da im Fertigteil-Wohnungsbau die Kosten je Kubikmeter jedoch um 1 % höher sind als bei

konventioneller Bauweise, das Gebäude jedoch durchschnittlich günstiger ist, lässt dies den Schluss zu, dass beim konventionellen Bau größer bzw. großzügiger gebaut wird.

Studierende an den Hochschulen im Wintersemester 2001/02

Von den rund 505 000 Studentinnen und Studenten, die im Wintersemester 2001/02 an den Hochschulen in Nordrhein-Westfalen eingeschrieben waren, betrieben 418 000 ein Erststudium und 45 000 ein Zweitstudium. Als Zweitstudium zählt ein Studium in einem zweiten Studiengang nach dem Abschluss eines ersten Studiums. Auf andere Studiengang-Arten, wie z. B. Aufbau-, Ergänzungs-, Erweiterungs-, Zusatz-, Promotionsstudien, entfielen weitere 42 000 Studierende.

Insgesamt war knapp ein Drittel der Studierenden (155 000 oder 31 %) im 15. oder einem höheren Hochschulsemester. Von diesen befanden sich 92 000 im Erststudium und 31 000 im Zweitstudium. Je nach Hochschulart variierte dieser Anteil erheblich: Überdurchschnittlich hoch waren die Anteilswerte an den Gesamthochschulen (36 %) und den Universitäten (34 %). Bei den Fachhochschulen dagegen war die Quote mit 18 % deutlich geringer. Im Wintersemester 1992/93 hatte der An-

teil der „höheren Semester“ (15 oder mehr Semester) an den Studierenden noch bei 22 % gelegen.

Auch die Zahl der älteren Studentinnen und Studenten nahm zu: Im Wintersemester 2001/02 studierten in NRW 43 000 Personen, die mindestens 39 Jahre alt waren, was einem Anteil von 8,5 % an der gesamten Studentenschaft entspricht; im WS 1992/93 hatte diese Quote noch bei 3,7 % gelegen.

Statistik in Kürze

Kommunale Verschuldung am 31. Dezember 2001

Die Schulden der Gemeinden und Gemeindeverbände des Landes Nordrhein-Westfalen erreichten Ende 2001 eine Höhe von 32,5 Milliarden EUR (ohne Kassenverstärkungskredite zur Überbrückung kurzfristiger Kassenanspannungen). Damit bewegte sich der Schuldenstand auf nahezu gleich hohem Niveau (-0,6 %) wie im Vorjahr. Rein rechnerisch ergibt sich eine Verschuldung von 1 805 EUR je Einwohner.

Bereits seit 1997 meldeten die Gemeinden/Gemeindeverbände für ihre Kernhaushalte alljährlich rückläufige Schuldenstände. Diesem Schuldenabbau in Höhe von ca. 1,8 Milliarden EUR standen im gleichen Zeitraum jedoch Neuverschuldungen im Bereich der Eigenbetriebe und eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen in nahezu doppelter Höhe (rund 3,5 Milliarden EUR) gegenüber. Während damit bislang die Neuverschuldung der Eigenbetriebe den Schuldenabbau im Kernhaushalt überkompensierte, konnte zum 31. 12. 2001 ein Überhang

Kommunale Verschuldung in Nordrhein-Westfalen			
Schulden der ...	Schulden am 31. 12. 2001		
	1 000 EUR	EUR je Einwohner ¹⁾	Veränderung gegenüber 31. 12. 2000
Kernhaushalte der Gemeinden/-verbände	25 004 770	1 387,34	-1,3
Kommunalen Eigenbetriebe und eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen	7 479 407	414,98	+2,0
Kommunalen Krankenhäuser ohne eigene Rechtspersönlichkeit	46 077 000	2,56	+6,9
Insgesamt	32 530 254	1 804,88	-0,6

1) Bevölkerung am 30. Juni 2001

des Schuldenrückgangs im Kernhaushalt festgestellt werden. Neben dem effektiven Schuldenabbau (trotz rückläufiger Steuereinnahmen entschuldeten sich kommunale Körperschaften um 126 Mil-

lionen EUR) fand weiterhin eine Verlagerung von Schulden in rechtlich selbstständige Unternehmen oder sonstige Rechtsformen statt.

Auftragseingänge im Bauhauptgewerbe im ersten Quartal 2002

Die Auftragseingänge des nordrhein-westfälischen Bauhauptgewerbes fielen im ersten Quartal 2002 um 2,4 % niedriger aus als ein Jahr zuvor. Die Nachfrage sank im Hochbau um 4,0 %, während sie im Tiefbau um 0,2 % anstieg.

Innerhalb des Hochbaus ergab sich für den Wohnungsbau eine um 17,0 % niedrigere Nachfrage als im ersten Vierteljahr des Vorjahres; höhere Auftragseingänge wurden dagegen für den gewerblichen und industriellen Hochbau (+1,0 %) und für den öffentlichen Hochbau (+20,4 %) ermittelt. Im Tiefbau konnten sowohl für den Straßenbau (+6,5 %) als auch für den sonstigen öffentlichen Tiefbau (+3,0 %) Zuwächse ermittelt werden, während für den gewerblichen und industriellen Tiefbau (-5,4 %) erneut ein Rückgang zu konstatieren war.

Auftragseingänge in der Industrie im April 2002

Die Auftragseingänge im nordrhein-westfälischen Verarbeitenden Gewerbe waren im April 2002 preisbereinigt um 4 % höher als im April des Vorjahres. Dabei stiegen die Inlandsbestellungen um 1 % und die Auslandsbestellungen um 8 %.

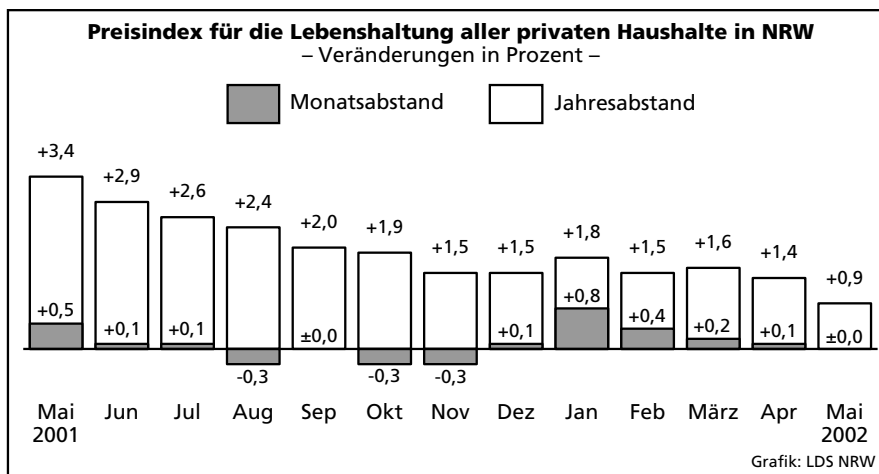
Veränderung der Auftragseingänge im Verarbeitenden Gewerbe NRWs im April 2002 im Vergleich zum April 2001			
Produzenten von ...	Insgesamt	Inland	Ausland
	%		
Vorleistungsgütern	+4	+1	+9
Investitionsgütern	+3	-1	+9
Gebrauchsgütern	+1	-4	+7
Verbrauchsgütern	+2	+6	-5
Insgesamt	+4	+1	+8

Wie die Übersicht zeigt, wurden im April erstmals seit einem Jahr in allen vier Hauptbereichen höhere Bestelleingänge als vor Jahresfrist verbucht. Rückläufige Inlandsorders bei den Investitions- und Gebrauchsgüterproduzenten sowie der Rückgang der Auslandsnachfrage bei den Verbrauchsgütern konnten durch entsprechende Steigerungen bei den Auslands- bzw. Inlandsorders mehr als kompensiert werden.

Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte im Mai 2002

Der Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte in Nordrhein-Westfalen ist im Mai 2002 (gegenüber Mai 2001) um 0,9 % gestiegen (ohne Heizöl und Kraftstoffe: +1,4 %). Gegenüber dem Vormonat (April 2002) blieb der Preisindex unverändert.

Die niedrige Jahresveränderungsrate resultiert aus dem damaligen hohen Preisniveau im Mai 2001 (Basiseffekt). So verbilligten sich gegenüber dem Vorjahresmonat die Haushaltsenergien um 1,9 % (Heizöl: -9,4 %, Gas: -5,5 %), Kraftstoffe um 4,6 %. Saisonwaren gaben um 3,8 % nach (darunter Frischgemüse: -17,4 %). Fleisch und Fleischwaren waren um 0,6 % günstiger als vor einem Jahr; damals hatten BSE und die Maul- und Klauenseuche noch für hohe Preissteigerungen bei diesen Lebensmitteln gesorgt. Dienstleistungen verteuerten sich um 2,4 % (darunter Beherbergungen: +5,7 %, Pauschalreisen: +5,2 %).



Für die ersten fünf Monate 2002 errechnet sich gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres eine durchschnittliche

Veränderungsrate von +1,5 % (Januar bis Mai 2001/2000: +2,8 %).

Umsatz und Beschäftigung im Großhandel im ersten Quartal 2002

Die nordrhein-westfälischen Großhändler erzielten von Januar bis März 2002 nominal um 6,0 % niedrigere Umsätze als im ersten Vierteljahr 2001. Dies entspricht real, also unter Berücksichtigung der Preisentwicklung, einem Umsatzrückgang um 4,6 %.

Veränderung von Umsatz und Beschäftigung im NRW-Großhandel			
Gewerbe­zweig	Umsatz		Beschäftigte
	nominal	real	
	Veränderung 2002 gegeü­ber 2001 ¹⁾ in %		
Kfz-Handel; Tankstellen	+2,4	+0,7	-1,4
Großhandel mit ...			
landwirtschaftlichen Grundstoffen, lebenden Tieren	+4,2	+3,4	+1,7
Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren	+3,9	+1,1	+0,4
Gebrauchs- und Verbrauchsgütern	-9,4	-8,8	-3,4
Rohstoffen, Halbwaren, Altmaterialien, Reststoffen	-9,9	-5,2	+1,7
Maschinen, Ausrüstungen und Zubehör	-7,8	-5,7	+1,6
Sonstiger Großhandel	-8,5	-9,5	-1,9
Großhandel insgesamt	-6,0	-4,6	-0,1

1) jeweils Januar bis März

Die Zahl der Beschäftigten im Großhandel blieb im Vergleich zum ersten Quartal des Vorjahres nahezu unverändert (-0,1 %). Dabei stieg die Zahl der Teilzeitbeschäftigten um 2,8 %, während die der Vollzeitkräfte um 0,7 % zurückging.

Einzelhandelsumsatz im März 2002

Die nordrhein-westfälischen Einzelhändler setzten im März 2002 nominal 7,5 % weniger um als im entsprechenden Vorjahresmonat. Real, also unter Berücksichtigung der Preisentwicklung, lagen die Umsätze um 8,8 % unter dem Ergebnis von März 2001.

In den einzelnen Branchen wurden überwiegend Umsatzverluste verbucht: Die stärksten nominalen Einbußen waren im Einzelhandel mit elektrischen Haushalts-, Rundfunk- und TV-Geräten (-18,9 %), in der Möbelbranche (-15,2 %) und im Handel mit Kraftwagen (-14,1 %) zu verzeichnen. Auch der Einzelhandel mit Fleisch, Fleischwaren, Geflügel und Wild (-9,7 %), der Versandhandel (-8,2 %), der Bereich „Textilien, Bekleidung und Schuhe“ (-5,9 %) und der Einzelhandel mit Metallwaren, Bau- und Heimwerkerbedarf (-4,2 %) konnten das Vorjahresergebnis nicht erreichen. Umsatzzuwächse meldeten dagegen der Getränkehandel (+6,9 %) und der Einzelhandel mit kosmetischen Artikeln und Körperpflegemitteln (+3,9 %).

Bevölkerungsbewegung

Eheschließungen, Geborene und Gestorbene Januar 2000 bis Dezember 2001

Monat	Eheschließungen		Lebend Geborene		Gestorbene ¹⁾		Überschuss der Geborenen (+) bzw. Gestorbenen (-)	
	2000	2001	2000	2001	2000	2001	2000	2001
	kumulierte Werte							
Januar	2 801	2 655	12 124	11 819	17 362	15 476	-5 238	-3 657
Februar	8 080	6 005	26 642	23 957	35 105	29 939	-8 463	-5 982
März	13 558	11 428	41 831	37 908	51 680	46 035	-9 849	-8 127
April	19 703	17 242	55 010	51 081	66 191	61 831	-11 181	-10 750
Mai	30 406	26 590	70 156	65 958	82 039	77 483	-11 883	-11 525
Juni	41 430	36 502	83 990	79 259	96 505	91 471	-12 515	-12 212
Juli	49 712	44 074	98 902	94 475	110 603	107 097	-11 701	-12 622
August	61 160	55 138	114 855	109 449	125 525	122 338	-10 670	-12 889
September	71 551	63 357	129 340	122 787	139 242	135 786	-9 902	-12 999
Oktober	79 399	70 775	144 421	137 819	154 873	151 984	-10 452	-14 165
November	85 296	77 370	158 128	151 296	170 335	167 051	-12 207	-15 755
Dezember	97 508	89 529	175 144	167 752	187 736	184 824	-12 592	-17 072

1) ohne tot Geborene

Unternehmen

Gewerbeanzeigen*) im März 2002 nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Anmeldung		Abmeldung	
		insgesamt		insgesamt	
		Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat %	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat %
A	Land- und Forstwirtschaft	229	-0,9	209	-1,9
D	Verarbeitendes Gewerbe	515	-12,4	387	-5,3
15	Ernährungsgewerbe	56	-32,5	37	-15,3
16	Tabakverarbeitung	-	-	-	-
17	Textilgewerbe	13	+18,2	11	+18,2
18	Bekleidungsgewerbe	10	+66,7	10	+29,4
19	Ledergewerbe	-	-100,0	3	-40,0
20	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	15	+7,1	12	+44,4
21	Papiergewerbe	3	x	2	-50,0
22	Verlags-, Druckgewerbe, Vervielfältigung	88	-1,1	75	+18,8
23	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung von Brutstoffen	1	x	-	-
24	chemische Industrie	14	-33,3	7	+71,4
25	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	11	-42,1	5	-52,0
26	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	26	+44,4	19	+25,0
27	Metallerzeugung und -bearbeitung	5	-77,3	4	-41,7

*) ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe – 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 – 2) ohne Zuzug aus dem Bereich einer anderen Gewerbe-meldebehörde – 3) vollständige und teilweise Aufgabe eines Betriebes ohne Fortzug in den Bereich einer anderen Gewerbe-meldebehörde

Noch: **Gewerbeanzeigen*) im März 2002 nach Wirtschaftszweigen**

Nr. der Klassi- fika- tion ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Anmeldung			Abmeldung		
		insgesamt		darunter Neu- errichtung ²⁾	insgesamt		darunter Aufgabe ³⁾
		Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahres- monat %	Anzahl	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahres- monat %	Anzahl
	Noch: D Verarbeitendes Gewerbe						
28	Herstellung von Metallerzeugnissen	111	-6,7	81	104	-25,7	78
29	Maschinenbau	64	+45,5	47	58	-7,9	38
30	Herstellung von Büromaschinen, DV-Geräten und -einrichtungen	4	+300,0	2	3	-25,0	-
31	Herstellung von Geräten der Elektrizitäts- erzeugung, -verteilung u. Ä.	10	-33,3	9	17	+30,8	13
32	Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik	2	-80,0	1	9	+800,0	6
33	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik	18	-53,8	12	19	-42,4	12
34	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	3	-25,0	2	4	-33,3	4
35	Sonstiger Fahrzeugbau	3	-	3	3	+50,0	2
36	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musik- instrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstige Erzeugnissen	52	-	43	43	+19,4	35
37	Recycling	6	-57,1	5	10	+11,1	7
F	Baugewerbe	1 061	-10,3	907	960	-7,8	793
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern	4 047	-8,8	3 301	3 656	-13,5	2 845
50	Kfz-Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz; Tankstellen	437	+1,9	359	349	-6,4	269
51	Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	896	-10,0	767	848	-13,4	681
52	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz und ohne Tankstellen); Reparatur von Gebrauchsgütern	2 714	-9,9	2 175	2 459	-14,4	1 895
H	Gastgewerbe	1 079	-8,9	541	1 007	-11,7	646
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	576	-9,1	464	611	+6,6	487
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	667	-19,1	595	592	-3,3	502
67	darunter Kredit- und Versicherungshilfsgewerbe	642	-20,3	586	563	-4,7	493
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen usw.	3 679	-12,3	3 242	2 771	+1,9	2 301
70	Grundstücks- und Wohnungswesen	363	-	277	329	+24,6	239
71	Vermietung beweglicher Sachen ohne Bedienungspersonal	140	+26,1	114	123	+12,8	95
72	Datenverarbeitung und Datenbanken	561	-17,1	501	372	-7,7	313
73	Forschung und Entwicklung	14	-	8	6	+100,0	2
74	Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen	2 601	-14,2	2 342	1 941	+0,1	1 652
O	Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	1 050	+1,4	864	822	+15,8	663
B, C, E, M, N	Übrige Wirtschaftszweige	351	+4,5	309	210	-1,9	171
A – K, M – O	Insgesamt	13 254	-9,5	10 819	11 339	-5,3	8 953

Anmerkungen Seite 10

Erwerbstätigkeit

Arbeitslose in den Arbeitsamtsbezirken Ende April 2002 nach Altersgruppen und Dauer der Arbeitslosigkeit

Lfd. Nr.	Arbeitsamtsbezirk	insgesamt	im Alter von ... bis unter ... Jahren						
			unter 20	20 – 25	25 – 30	30 – 35	35 – 40	40 – 45	45 – 50
1	Aachen	34 727	884	3 188	3 420	4 265	4 762	4 634	4 173
2	Ahlen	9 449	229	1 036	1 144	1 298	1 351	1 238	1 077
3	Bergisch Gladbach . . .	28 315	749	2 712	2 627	3 255	3 660	3 358	2 872
4	Bielefeld	32 805	795	3 287	3 676	4 397	4 617	4 212	3 568
5	Bochum	31 103	585	2 493	3 226	3 906	4 369	4 062	3 818
6	Bonn	28 574	582	2 495	3 024	3 678	4 140	3 583	3 155
7	Brühl	22 353	469	2 062	2 087	2 543	2 812	2 616	2 313
8	Coesfeld	18 630	425	1 806	1 869	2 391	2 874	2 421	2 051
9	Detmold	16 638	495	1 884	1 733	2 043	2 268	2 138	1 879
10	Dortmund	44 939	908	3 733	4 697	5 702	6 090	5 764	5 499
11	Düren	10 946	352	1 041	1 080	1 290	1 437	1 374	1 254
12	Düsseldorf	38 099	507	2 608	3 523	4 551	5 177	4 573	4 306
13	Duisburg	31 820	765	3 099	3 526	4 085	4 174	4 010	3 602
14	Essen	32 083	540	2 313	2 964	3 815	4 339	4 205	3 960
15	Gelsenkirchen	30 852	733	2 946	3 226	3 832	4 101	3 903	3 666
16	Hagen	24 798	536	2 230	2 175	3 006	3 296	3 147	2 968
17	Hamm	22 279	627	2 434	2 523	2 907	2 975	2 830	2 517
18	Herford	23 068	583	2 446	2 396	2 861	3 137	2 985	2 618
19	Iserlohn	18 453	550	1 899	1 755	2 201	2 583	2 253	2 128
20	Köln	52 394	902	3 818	5 587	7 337	7 895	6 685	5 669
21	Krefeld	23 126	425	1 940	1 962	2 755	3 118	2 928	2 650
22	Meschede	9 701	234	1 068	1 020	1 343	1 476	1 241	1 070
23	Mönchengladbach	29 701	857	2 629	2 626	3 368	3 797	3 464	3 230
24	Münster	9 733	214	744	1 340	1 397	1 571	1 345	1 075
25	Oberhausen	17 353	195	1 314	1 693	2 101	2 418	2 380	2 122
26	Paderborn	18 401	460	2 156	2 035	2 196	2 567	2 426	2 226
27	Recklinghausen	31 063	765	3 032	3 431	3 958	4 112	3 936	3 729
28	Rheine	13 398	359	1 509	1 431	1 804	1 968	1 760	1 452
29	Siegen	14 428	416	1 592	1 434	1 778	1 920	1 756	1 677
30	Soest	12 842	266	1 408	1 364	1 671	1 802	1 667	1 485
31	Solingen	11 935	327	1 204	1 148	1 348	1 619	1 446	1 283
32	Wesel	28 424	693	2 947	2 772	3 460	3 885	3 592	3 168
33	Wuppertal	23 375	617	2 026	2 104	2 668	3 061	2 803	2 432
34	Nordrhein-Westfalen . .	795 805	18 044	73 099	80 618	99 210	109 371	100 735	90 692

Quelle: Landesarbeitsamt Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf

Statistische Nachrichten
Nordrhein-Westfalen
Heft 7/2002

Arbeitslose									Lfd. Nr.
und zwar									
			mit Dauer der Arbeitslosigkeit von ... bis unter ... Monaten						
50 – 55	55 – 60	60 – 65	unter 1	1 – 3	3 – 6	6 – 12	12 – 24	24 und mehr	
4 360	3 895	1 146	3 894	5 656	6 623	6 466	5 111	6 977	1
1 048	836	192	1 233	1 687	2 018	1 903	1 362	1 246	2
3 170	4 274	1 638	3 055	4 589	5 196	5 449	4 451	5 575	3
3 512	3 328	1 413	3 529	5 215	6 234	6 092	5 389	6 346	4
3 883	3 806	955	2 774	4 355	5 312	5 479	5 666	7 517	5
3 239	3 362	1 316	3 528	4 872	5 635	5 602	4 486	4 451	6
3 175	3 435	841	2 756	3 789	4 322	4 371	3 680	3 435	7
2 032	1 949	812	2 478	3 545	3 454	3 645	2 821	2 687	8
1 867	1 597	734	1 890	2 879	3 649	3 491	2 605	2 124	9
5 469	5 564	1 513	4 204	6 581	7 213	8 144	7 308	11 489	10
1 488	1 240	390	1 144	1 726	1 967	2 114	1 843	2 152	11
5 051	5 983	1 820	4 978	6 695	7 217	7 155	5 582	6 472	12
3 599	3 853	1 107	3 194	4 852	5 532	6 212	5 437	6 593	13
4 174	4 364	1 409	3 065	4 538	5 462	5 803	5 296	7 919	14
3 751	3 665	1 029	2 676	4 378	5 022	6 024	5 437	7 315	15
3 048	3 380	1 012	2 754	4 393	4 884	4 887	3 512	4 368	16
2 506	2 280	680	2 347	3 424	4 240	4 182	3 615	4 471	17
2 579	2 573	890	2 883	4 310	5 285	4 608	3 226	2 756	18
2 058	2 265	761	2 284	3 019	3 819	3 668	2 393	3 270	19
5 921	6 263	2 317	6 195	9 096	9 393	9 518	8 034	10 158	20
2 928	3 288	1 132	2 718	3 601	4 281	4 282	3 525	4 719	21
1 122	891	236	1 216	1 665	2 198	1 908	1 468	1 246	22
3 843	4 415	1 472	3 543	5 146	5 571	5 517	4 525	5 399	23
929	834	284	1 348	1 970	2 149	1 819	1 210	1 237	24
2 057	2 316	757	1 871	2 995	2 993	3 022	3 052	3 420	25
2 059	1 676	600	2 084	3 269	3 931	3 684	2 754	2 679	26
3 671	3 616	813	2 971	4 462	5 259	5 669	5 525	7 177	27
1 352	1 262	501	1 770	2 712	2 841	2 421	1 792	1 862	28
1 613	1 591	651	1 645	2 519	3 054	2 735	2 114	2 361	29
1 365	1 288	526	1 421	2 108	2 633	2 681	2 008	1 991	30
1 355	1 653	552	1 326	2 090	2 366	2 318	1 809	2 026	31
3 443	3 508	956	3 134	4 443	5 407	5 299	4 355	5 786	32
2 854	3 537	1 273	2 578	3 915	4 426	4 481	3 673	4 302	33
94 521	97 787	31 728	88 486	130 494	149 586	150 649	125 064	151 526	34

Produzierendes Gewerbe

Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeiterstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden*) im April 2002 nach Wirtschaftszweigen

Systematik-Nr.	Wirtschaftszweige	Betriebe	Beschäftigte	
			insgesamt	darunter Arbeiter/-innen
		Anzahl		
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	183	54 307	39 885
	davon			
CA	Kohlenbergbau, Torfgewinnung, Gewinnung von Erdöl und Erdgas, Bergbau auf Uran- und Thoriumerze	46	50 695	37 381
CB	Erzbergbau, Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	137	3 612	2 504
14	darunter Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	137	3 612	2 504
D	Verarbeitendes Gewerbe	10 376	1 334 719	842 518
	davon			
DA	Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	1 007	101 193	63 726
	davon			
15	Ernährungsgewerbe	1 001	100 014	63 199
16	Tabakverarbeitung	6	1 179	527
DB	Textil- und Bekleidungsgewerbe	418	44 850	27 346
	davon			
17	Textilgewerbe	315	33 041	22 392
18	Bekleidungsgewerbe	103	11 809	4 954
DC/19	Ledergewerbe	38	3 925	2 727
DD/20	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	304	21 358	15 921
DE	Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	831	90 180	51 818
	davon			
21	Papiergewerbe	247	35 696	25 763
22	Verlagsgewerbe, Druckgewerbe, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	584	54 484	26 055
DF/23	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen	20	5 045	2 637
DG/24	chemische Industrie	429	128 445	57 221
DH/25	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	702	71 176	49 754

*) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

Geleistete Arbeiter- stunden	Bruttolohn- und -gehaltsumme		Gesamtumsatz			Umsatz aus eigener Erzeugung	Syste- matik- Nr.
	insgesamt	darunter Lohnsumme	insgesamt	darunter Auslandsumsatz			
1 000	1 000 EUR				%	1 000 EUR	
4 483	152 792	98 486	226 915	15 602	6,9	193 774	C
4 085	141 795	91 781	167 869	5 129	3,1	139 961	CA
398	10 997	6 705	59 047	10 473	17,7	53 813	CB
398	10 997	6 705	59 047	10 473	17,7	53 813	14
112 880	3 938 487	2 016 195	24 334 097	8 879 389	36,5	21 542 595	D
9 088	223 280	127 179	2 229 995	292 639	13,1	1 969 223	DA
9 011	219 649	126 317	2 159 592	289 428	13,4	1 953 086	15
77	3 631	862	70 403	3 211	4,6	16 137	16
3 514	101 893	48 190	619 026	221 371	35,8	568 047	DB
2 952	74 390	41 394	429 083	170 351	39,7	390 974	17
561	27 503	6 796	189 943	51 020	26,9	177 073	18
351	8 723	4 708	56 126	17 963	32,0	48 077	DC/19
2 188	50 049	33 334	301 142	63 165	21,0	286 284	DD/20
6 731	261 141	127 352	1 339 497	323 348	24,1	1 281 311	DE
3 586	106 950	68 328	660 377	253 453	38,4	614 920	21
3 146	154 191	59 024	679 120	69 895	10,3	666 392	22
354	20 573	8 744	1 423 601	56 186	3,9	885 632	DF/23
7 855	529 148	188 056	3 792 411	1 865 504	49,2	3 239 557	DG/24
6 821	186 955	107 724	946 563	322 196	34,0	864 929	DH/25

Produzierendes Gewerbe

Noch: **Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeiterstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden*) im April 2002 nach Wirtschaftszweigen**

Systematik-Nr.	Wirtschaftszweige	Betriebe	Beschäftigte	
			insgesamt	darunter Arbeiter/-innen
		Anzahl		
	Noch: Verarbeitendes Gewerbe noch: davon			
DI/26	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	613	40 306	27 211
DJ	Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	2 590	302 004	218 808
	davon			
27	Metallerzeugung und -bearbeitung	483	118 636	87 289
28	Herstellung von Metallerzeugnissen	2 107	183 368	131 519
DK/29	Maschinenbau	1 632	218 118	124 738
DL	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungs- geräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	1 042	151 010	85 485
	davon			
30	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungs- geräten und -einrichtungen	31	7 542	3 261
31	Herstellung von Geräten der Elektrizitäts- erzeugung, -verteilung u. Ä.	551	95 744	56 536
32	Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik	102	22 374	12 606
33	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungs- technik, Optik	358	25 350	13 082
DM	Fahrzeugbau	272	101 570	75 270
	davon			
34	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	206	89 520	67 169
35	Sonstiger Fahrzeugbau	66	12 050	8 101
DN	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musik- instrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling	478	55 539	39 856
	davon			
36	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musik- instrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen	461	54 831	39 395
37	Recycling	17	708	461
C – D	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	10 559	1 389 026	882 403

Anmerkung Seite 14

Statistische Nachrichten
Nordrhein-Westfalen
Heft 7/2002

Geleistete Arbeiter- stunden	Bruttolohn- und -gehaltsumme		Gesamtumsatz			Umsatz aus eigener Erzeugung	Syste- matik- Nr.
	insgesamt	darunter Lohnsumme	insgesamt	darunter Auslandsumsatz			
1 000	1 000 EUR				%	1 000 EUR	
3 944	118 512	68 226	664 995	154 319	23,2	590 888	DI/26
29 487	845 333	521 227	4 578 984	1 549 543	33,8	4 283 138	DJ
11 639	352 066	224 166	2 483 465	972 224	39,1	2 305 460	27
17 848	493 267	297 061	2 095 519	577 319	27,6	1 977 678	28
16 613	687 343	306 982	2 940 230	1 526 168	51,9	2 679 564	DK/29
11 216	448 672	189 952	2 283 331	921 024	40,3	1 973 011	DL
421	22 679	6 441	148 471	52 070	35,1	132 415	30
7 399	279 808	125 066	1 180 978	413 079	35,0	1 090 959	31
1 633	74 559	31 181	674 757	363 063	53,8	495 422	32
1 764	71 626	27 264	279 125	92 812	33,3	254 215	33
9 631	323 997	201 745	2 420 910	1 403 952	58,0	2 193 147	DM
8 524	288 419	181 913	2 280 499	1 380 974	60,6	2 070 760	34
1 106	35 578	19 832	140 410	22 979	16,4	122 387	35
5 087	132 869	82 776	737 287	162 010	22,0	679 787	DN
5 015	130 805	81 622	686 186	142 072	20,7	647 634	36
72	2 064	1 154	51 101	19 937	39,0	32 153	37
117 363	4 091 279	2 114 680	24 561 012	8 894 991	36,2	21 736 369	C – D

Produzierendes Gewerbe

Investitionen der Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden*) 2000 nach Wirtschaftszweigen**)

Lfd. Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe am 31. 12.		Beschäftigte am 30. 9.	Umsatz ¹⁾
		insgesamt	mit Investitionen		
		Anzahl			
1	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	155	130	65 996	3 071 870
	davon				
2	Kohlenbergbau, Torfgewinnung, Gewinnung von Erdöl und Erdgas, Bergbau auf Uran-und Thoriumerze	51	40	62 705	2 463 037
	davon				
3	Kohlenbergbau, Torfgewinnung	50	40	.	.
4	Gewinnung von Erdöl und Erdgas, Erbringung damit verbundener Dienstleistungen	1	–	.	.
5	Erzbergbau, Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	104	90	3 291	608 832
	davon				
6	Erzbergbau	–	–	–	–
7	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	104	90	3 291	608 832
8	Verarbeitendes Gewerbe	10 080	8 775	1 407 590	303 852 235
	davon				
9	Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	1 003	863	116 552	24 979 152
	davon				
10	Ernährungsgewerbe	997	857	115 371	24 761 982
11	Tabakverarbeitung	6	6	1 181	217 170
12	Textil- und Bekleidungsgewerbe	431	374	49 594	8 397 360
	davon				
13	Textilgewerbe	315	275	35 799	5 113 888
14	Bekleidungsgewerbe	116	99	13 795	3 283 471
15	Ledergewerbe	39	33	3 783	578 006
16	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	270	222	24 278	3 845 881
17	Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	804	730	90 291	16 462 191
	davon				
18	Papiergewerbe	249	230	37 069	7 888 871
19	Verlagsgewerbe, Druckgewerbe, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	555	500	53 222	8 573 320
20	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen	19	17	5 768	26 429 636
21	chemische Industrie	429	388	134 890	45 855 683
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	653	569	71 683	10 758 298

*) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93) – 1) ohne Umsatzsteuer

Bruttoanlageinvestitionen							Lfd. Nr.
bebaute Grundstücke	unbebaute Grundstücke	Maschinen und maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäfts- ausstattungen	insgesamt	darunter bebaute Grund- stücke und Bauten in gebrauchtem Zustand	je Be- schäftigten	Verhältnis zum Umsatz ¹⁾	
1 000 EUR						%	
91 739	30 813	287 373	409 924	.	6 211	13,3	1
89 701	18 564	243 169	351 434	.	5 605	14,3	2
89 701	18 564	243 169	351 434	.	.	.	3
–	–	–	–	–	–	–	4
2 038	12 249	44 204	58 490	.	17 773	9,6	5
–	–	–	–	–	–	–	6
2 038	12 249	44 204	58 490	.	17 773	9,6	7
1 181 003	58 110	9 252 735	10 491 848	.	7 454	3,5	8
101 407	3 047	633 785	738 238	2 943	6 334	3,0	9
.	3 047	.	732 527	2 943	6 349	3,0	10
.	–	.	5 711	–	4 836	2,6	11
17 768	519	180 970	199 258	.	4 018	2,4	12
.	.	156 987	172 091	.	4 807	3,4	13
.	.	23 983	27 168	–	1 969	0,8	14
.	.	13 850	15 932	–	4 211	2,8	15
33 031	172	99 701	132 904	.	5 474	3,5	16
77 644	2 030	709 663	789 337	9 613	8 742	4,8	17
36 828	1 504	349 071	387 403	.	10 451	4,9	18
40 815	527	360 593	401 934	.	7 552	4,7	19
.	.	132 458	135 077	–	23 418	0,5	20
240 681	9 569	2 071 160	2 321 410	10 710	17 210	5,1	21
92 823	1 373	440 842	535 038	.	7 464	5,0	22

Produzierendes Gewerbe

Noch: **Investitionen der Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden*) 2000 nach Wirtschaftszweigen**)**

Lfd. Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe am 31. 12.		Beschäftigte am 30. 9.	Umsatz ¹⁾
		insgesamt	mit Investitionen		
		Anzahl			
23	Noch: Verarbeitendes Gewerbe noch: davon Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	571	486	43 907	7 608 916
24	Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	2 525	2 168	316 614	54 533 267
25	davon Metallerzeugung und -bearbeitung	471	426	121 940	28 232 576
26	Herstellung von Metallerzeugnissen	2 054	1 742	194 674	26 300 691
27	Maschinenbau	1 591	1 400	228 199	34 920 813
28	Herstellung von Büromaschinen, Datenver- arbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektronik, Feinmechanik und Optik	987	864	160 458	33 272 101
29	davon Herstellung von Büromaschinen, Datenver- arbeitungsgeräten und -einrichtungen	34	32	7 949	2 866 971
30	Herstellung von Geräten der Elektrizitätser- zeugung, -verteilung u. Ä.	532	476	101 756	14 580 585
31	Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik	86	72	26 410	12 743 046
32	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungs- technik, Optik	335	284	24 343	3 081 500
33	Fahrzeugbau	271	240	102 813	27 294 139
34	davon Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	205	180	90 129	25 677 358
35	Sonstiger Fahrzeugbau	66	60	12 684	1 616 781
36	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musik- instrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling	487	421	58 760	8 916 793
37	davon Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musik- instrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen	467	401	57 960	8 497 947
38	Recycling	20	20	800	418 846
39	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	10 235	8 905	1 473 586	306 924 105

Anmerkungen Seite 18

Statistische Nachrichten
Nordrhein-Westfalen
Heft 7/2002

Bruttoanlageinvestitionen							Lfd. Nr.
bebaute Grundstücke	unbebaute Grundstücke	Maschinen und maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäfts- ausstattungen	insgesamt	darunter bebaute Grund- stücke und Bauten in gebrauchtem Zustand	je Be- schäftigten	Verhältnis zum Umsatz ¹⁾	
1 000 EUR						%	
44 279	11 425	371 583	427 287	794	9 732	5,6	23
226 501	8 757	1 960 355	2 195 613	25 917	6 935	4,0	24
110 118	858	1 141 559	1 252 535	12 914	10 272	4,4	25
116 383	7 899	818 796	943 078	13 003	4 844	3,6	26
110 321	12 582	772 513	895 416	20 999	3 924	2,6	27
132 499	3 112	1 003 505	1 139 116	15 082	7 099	3,4	28
.	.	34 697	46 623	.	5 865	1,6	29
.	.	506 012	561 657	.	5 520	3,9	30
.	.	390 180	444 976	.	16 849	3,5	31
13 197	46	72 616	85 859	2 348	3 527	2,8	32
68 094	1 614	654 795	724 503	4 156	7 047	2,7	33
.	.	608 839	666 689	.	7 397	2,6	34
.	.	45 956	57 813	.	4 558	3,6	35
33 469	1 696	207 554	242 719	.	4 131	2,7	36
.	.	196 280	226 545	.	3 909	2,7	37
.	.	11 274	16 173	.	20 217	3,9	38
1 272 742	88 923	9 540 107	10 901 772	146 656	7 398	3,6	39

Produzierendes Gewerbe

Kleinbetriebe sowie deren Beschäftigte und Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und in der Gewinnung von Steinen und Erden*) im September 2000 und 2001 nach Wirtschaftszweigen**)

WZ 93	Wirtschaftszweig	2000			2001		
		Betriebe am 30. 9.	Beschäftigte am 30. 9.	Umsatz im September	Betriebe am 30. 9.	Beschäftigte am 30. 9.	Umsatz im September
		Anzahl		1 000 EUR	Anzahl		1 000 EUR
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	100	664	13 454	130	977	19 796
	davon						
CA	Kohlenbergbau, Torfgewinnung, Gewinnung von Erdöl und Erdgas, Bergbau auf Uran- und Thoriumerze	2	.	.	2	.	.
	davon						
10	Kohlenbergbau, Torfgewinnung	2	.	.	2	.	.
11	Gewinnung von Erdöl und Erdgas, Erbringung damit verbundener Dienstleistungen	–	–	–	–	–	–
CB	Erzbergbau, Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	98	.	.	128	.	.
	davon						
13	Erzbergbau	–	–	–	–	–	–
14	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	98	.	.	128	.	.
D	Verarbeitendes Gewerbe	14 816	94 556	889 515	15 447	109 749	1 015 488
	davon						
DA	Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	382	2 092	25 149	457	3 842	40 900
	davon						
15	Ernährungsgewerbe	380	.	.	455	.	.
16	Tabakverarbeitung	2	.	.	2	.	.
DB	Textil- und Bekleidungsgewerbe	899	5 132	42 054	926	5 763	56 232
	davon						
17	Textilgewerbe	527	3 065	20 898	550	3 398	29 860
18	Bekleidungsgewerbe	372	2 067	21 156	376	2 365	26 372
DC/19	Ledergewerbe	79	436	2 767	75	487	4 163
DD/20	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	576	2 970	24 256	586	3 388	26 762
DE	Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	3 099	17 037	143 680	3 369	18 859	163 364
	davon						
21	Papiergewerbe	191	1 819	15 279	190	1 779	18 783
22	Verlagsgewerbe, Druckgewerbe, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	2 908	15 218	128 401	3 179	17 080	144 581
DF/23	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen	10	97	2 335	11	120	3 287
DG/24	chemische Industrie	398	2 890	42 237	427	3 636	53 988
DH/25	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	923	7 730	67 965	902	7 957	77 533

*) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – **) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93)

Noch: Kleinbetriebe sowie deren Beschäftigte und Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und in der Gewinnung von Steinen und Erden im September 2000 und 2001 nach Wirtschaftszweigen*)

WZ 93	Wirtschaftszweig	2000			2001		
		Betriebe am 30. 9.	Beschäftigte am 30. 9.	Umsatz im September	Betriebe am 30. 9.	Beschäftigte am 30. 9.	Umsatz im September
		Anzahl		1 000 EUR	Anzahl		1 000 EUR
	Noch: Verarbeitendes Gewerbe						
	noch: davon						
DI/26	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	524	3 294	53 512	507	3 667	48 094
DJ	Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	4 084	28 024	249 699	4 084	29 420	248 767
	davon						
27	Metallerzeugung und -bearbeitung	248	2 461	38 591	277	2 985	46 146
28	Herstellung von Metallerzeugnissen	3 836	25 563	211 108	3 807	26 435	202 622
DK/29	Maschinenbau	1490	11855	116795	1618	14999	145132
DL	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektronik, Feinmechanik und Optik	1 350	8 437	77 224	1 475	11 855	98 903
	davon						
30	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	86	507	4 812	89	721	6 593
31	Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u. Ä.	542	3 646	34 760	570	4 483	38 165
32	Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik	291	1 441	12 595	300	2 453	18 861
33	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik	431	2 843	25 057	516	4 198	35 284
		157	1 033	9 566	169	1 304	12 753
DM	Fahrzeugbau						
	davon	90	643	4 996	88	736	7 088
34	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	67	390	4 570	81	568	5 666
35	Sonstiger Fahrzeugbau						
		845	3 529	32 276	841	4 452	35 609
DN	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling						
	davon	736	2 798	18 636	724	3 550	25 629
36	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen	109	731	13 640	117	902	9 980
37	Recycling						
C – D	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	14 916	95 220	902 970	15 577	110 726	1 035 284

Anmerkungen Seite 22

Produzierendes Gewerbe

Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltssumme sowie baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe im März 2002 nach Wirtschaftszweigen*)

Systematik-Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- und -gehaltssumme	Baugewerblicher Umsatz
		Anzahl		1 000	1 000 EUR	
45.1 – 45.2	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau	1 564	85 165	7 995	216 066	750 338
45.1	Vorbereitende Baustellenarbeiten	51	6 550	611	17 529	41 445
45.2	Hoch- und Tiefbau	1 513	78 615	7 384	198 537	708 893
45.21	Hochbau, Brücken- und Tunnelbau u. Ä.	909	48 554	4 386	124 714	473 348
45.21.1	Hoch- und Tiefbau o. a. S. ¹⁾	77	10 147	815	28 637	100 148
45.21.2	Hochbau (ohne Fertigteilbau)	600	27 070	2 376	67 780	288 673
45.21.7	Kabelleitungs- und sonst. Tiefbau	209	9 750	1 063	24 019	68 065
45.22	Dachdeckerei, Abdichtung und Zimmerei	224	6 759	663	14 537	51 740
45.22.1	Dachdeckerei	163	4 671	481	9 890	37 122
45.22.2	Abdichtung gegen Wasser und Feuchtigkeit	23	1 019	92	2 512	8 711
45.22.3	Zimmerei, Ingenieurholzbau	38	1 069	90	2 135	5 907
45.23	Straßenbau, Eisenbahnoberbau	207	12 395	1 200	30 938	101 865
45.23.1	Straßenbau	189	10 954	1 035	26 656	92 710
45.23.2	Eisenbahnoberbau	18	1 441	165	4 282	9 155
45.24	Wasserbau	2	.	.	.	.
45.25	Spezial- und sonstiger Tiefbau	171	.	.	.	.
45.25.3	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	14	940	89	3 070	8 800
45.25.4	Gerüstbau	29	1 619	183	4 263	10 836
45.25.6	Sonstiger Tiefbau	117	7 689	791	19 366	54 855

*) Ergebnisse nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige Ausgabe 1993 (WZ 93) – 1) ohne angegebenen Schwerpunkt

Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltssumme sowie ausbaugewerblicher Umsatz und Gesamtumsatz im Ausbaugewerbe*) im I. Quartal 2002 nach Wirtschaftszweigen**)

Systematik-Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohnsumme	Bruttogehaltssumme	Ausbaugewerblicher Umsatz	Gesamtumsatz
			insgesamt	darunter Arbeiter/-innen					
		Anzahl				1 000	1 000 EUR		
45.3 – 45.5	Bauinstallation und sonstige Baugewerbe	1 066	43 857	32 534	13 756	202 435	97 819	764 496	807 486
45.3	Bauinstallation	440	19 038	14 624	6 141	87 704	38 665	315 770	338 626
	darunter								
45.31	Elektroinstallation	65	2 877	2 208	917	16 131	7 099	67 607	67 806
45.32	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung	187	5 798	4 477	1 969	25 512	9 604	94 038	95 775
45.33.1	Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation	359	13 950	9 656	4 058	60 220	36 744	258 383	276 582
45.33.2	Installation von Heizungs-, Lüftungs-, Klima- u. ä. Anlagen . . .	607	19 853	15 726	6 521	98 021	33 748	330 131	340 148
45.4	Sonstiges Baugewerbe	54	1 642	1 298	464	7 496	3 076	25 802	26 880
	darunter								
45.41	Stukkateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei	125	3 777	2 881	1 263	16 923	7 708	78 451	79 671
45.42	Bautischlerei	10	319	253	141	1 769	652	8 987	9 016
45.43.1	Parkettlegerei	71	1 708	1 293	517	9 267	3 010	27 915	31 798
45.43.2	Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei	21	682	456	194	3 950	2 393	26 552	26 931
45.43.3	Estrichlegerei	298	10 728	8 843	3 606	54 030	14 817	142 909	145 907
45.44.1	Mal- und Lackierergewerbe	16	528	353	156	2 048	1 086	8 653	9 032
45.44.2	Glasergerwerbe	1 673	63 710	48 260	20 277	300 455	131 567	1 094 627	1 147 634

*) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten – **) Ergebnisse nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93)

Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte im Mai 2002 (Basis 1995 = 100) Veränderungen der Hauptgruppen-Indizes*) und andere wichtige Preisveränderungen

Hauptgruppe Gütergruppe	Wägungs- anteil	Indexstand	Veränderung gegenüber	
			gleichem Monat des Vorjahres	Vormonat
	‰	Punkte	%	
Preisindex insgesamt	1 000	111,4	+0,9	–
ohne Saisonwaren ¹⁾	974,00	111,5	+1,1	–
ohne Heizöl und Kraftstoffe	961,71	110,2	+1,4	+0,1
ohne Wohnungsmieten und Nebenkosten	783,64	110,6	+0,9	–
ohne Ferienwohnungen und Pauschalreisen	980,62	111,5	+0,9	–0,1
ohne administrierte Preise	810,43	110,4	+0,8	–
nur Dienstleistungen	283,57	114,2	+2,4	+0,5
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	127,05	106,4	–0,1	–0,2
Nahrungsmittel zusammen		107,6	–	–0,1
Saisonwaren ¹⁾		109,9	–3,8	+0,3
alkoholfreie Getränke		98,8	–0,5	–0,5
Alkoholische Getränke und Tabakwaren	40,39	113,1	+3,4	+0,1
alkoholische Getränke		103,7	+0,6	+0,1
Tabakwaren		122,6	+5,8	–
Bekleidung und Schuhe	67,72	104,6	+1,2	–0,2
Bekleidung		103,8	+0,9	–0,3
Schuhe		108,8	+2,6	+0,1
Wohnung, Wasser, Elektrizität, Gas und andere Brennstoffe	287,02	115,8	+0,6	–0,1
Wohnungsmieten (einschl. Nebenkosten)		114,4	+1,2	–
Elektrizität, Gas und andere Brennstoffe		124,1	–1,9	–0,6
Hausrat und laufende Instandhaltung des Hauses	66,48	104,7	+0,8	–0,1
Möbel und Inneneinrichtungen		107,0	+1,3	–
Haushaltsgeräte		99,3	–0,2	–
Gesundheitspflege	36,36	111,5	+0,5	+0,1
medizinische Erzeugnisse		111,3	–0,8	+0,1
Verkehr	136,58	120,1	+0,1	–0,4
Kauf von Fahrzeugen		107,1	+2,2	+0,1
Waren und Dienstleistungen an Kfz		127,0	–1,6	–0,7
Verkehrsdienstleistungen		120,5	+3,5	–
Nachrichtenübermittlung	22,87	82,2	+0,6	+0,5
Telefon- und Faxgeräte		51,1	–4,5	–3,9
Telefondienstleistungen		78,4	+0,6	+0,6
Freizeit, Unterhaltung und Kultur	100,64	107,1	+1,6	+0,9
Multimedia		79,8	–5,3	–1,1
Freizeit und Kulturdienstleistungen		122,3	+2,4	–
Bücher, Zeitungen, Schreibwaren		118,9	+3,8	+0,2
Bildungswesen	6,00	111,3	+0,6	–
Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen	48,75	114,2	+4,3	+0,8
Verpflegungsdienstleistungen		115,0	+4,1	–
Beherbergungsdienstleistungen		110,2	+5,7	+5,4
Andere Waren und Dienstleistungen	60,14	111,5	+2,4	+0,1
Körperpflege		110,7	+2,5	–
Versicherungsdienstleistungen		115,8	+2,6	+0,1
Dienstleistungen der Kreditinstitute		108,2	+5,4	–

*) nach der internationalen „Classification of Individual Consumption by Purpose“ (COICOP) – 1) Kartoffeln, Frischgemüse, Frischobst einschl. Südfrüchten und Frischfisch

Bautätigkeit und Wohnungswesen

Fertiggestellte Wohngebäude 2001 nach Gebäudeart und Bauherren

Gebäudeart Bauherr	Wohngebäude			Darin Wohnungen		Veran- schlagte Kosten der Bauwerke
	insgesamt	mit		insgesamt	mit Wohnfläche	
		Rauminhalt	Nutzfläche			
		Anzahl	1 000 m³			
Wohngebäude mit einer Wohnung	27 943	21 098	873,1	27 943	3 742,3	4 634 761
davon						
öffentliche Bauherren	66	57	3,6	66	9,3	12 361
Unternehmen	11 388	7 503	289,2	11 388	1 408,8	1 619 539
davon						
Wohnungsunternehmen	10 189	6 623	250,0	10 189	1 250,7	1 426 618
Immobilienfonds	288	183	6,7	288	37,1	39 442
sonstige Unternehmen	911	697	32,6	911	120,9	153 479
private Haushalte	16 478	13 530	580,1	16 478	2 304,7	3 000 960
Organisationen ohne Erwerbszweck	11	8	0,1	11	1,5	1 901
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	3 850	4 570	177,4	7 700	803,6	1 003 298
davon						
öffentliche Bauherren	20	26	1,2	40	4,3	5 516
Unternehmen	619	709	24,2	1 238	130,4	155 638
davon						
Wohnungsunternehmen	485	538	17,6	970	102,0	118 579
Immobilienfonds	25	25	1,0	50	4,5	5 572
sonstige Unternehmen	109	146	5,6	218	23,9	31 488
private Haushalte	3 195	3 814	151,8	6 390	665,3	837 804
Organisationen ohne Erwerbszweck	16	21	0,2	32	3,7	4 340
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen ¹⁾	3 304	10 742	338,7	25 507	1 975,7	2 384 516
davon						
öffentliche Bauherren	12	59	0,7	114	9,8	13 553
Unternehmen	1 718	6 524	202,0	15 627	1 200,1	1 435 713
davon						
Wohnungsunternehmen	1 465	5 592	167,3	13 554	1 032,5	1 230 726
Immobilienfonds	62	292	11,3	608	52,5	65 317
sonstige Unternehmen	191	640	23,3	1 465	115,1	139 670
private Haushalte	1 539	4 025	129,0	9 515	751,1	902 067
Organisationen ohne Erwerbszweck	35	134	7,0	251	14,7	33 183
Wohngebäude insgesamt	35 097	36 410	1 389,2	61 150	6 503,6	8 022 575
davon						
öffentliche Bauherren	98	143	5,5	220	23,3	31 431
Unternehmen	13 725	14 735	515,5	28 253	2 739,2	3 210 889
davon						
Wohnungsunternehmen	12 139	12 753	434,8	24 713	2 385,2	2 775 412
Immobilienfonds	375	500	19,1	946	94,2	110 330
sonstige Unternehmen	1 211	1 482	61,6	2 594	260,0	324 636
private Haushalte	21 212	21 369	860,9	32 383	3 721,1	4 740 830
Organisationen ohne Erwerbszweck	62	163	7,4	294	20,0	39 425

1) einschl. Wohnheimen

Statistische Nachrichten
Nordrhein-Westfalen
Heft 7/2002

Fertiggestellte Nichtwohngebäude 2001 nach Gebäudeart und Bauherren

Gebäudeart Bauherr	Nichtwohngebäude			Darin Wohnungen		Veran- schlagte Kosten der Bauwerke
	insgesamt	mit		insgesamt	mit Wohnfläche	
		Rauminhalt	Nutzfläche			
	Anzahl	1 000 m³	1 000 m²	Anzahl	1 000 m²	
Anstaltsgebäude	76	768	156,7	36	2,9	231 771
Unternehmen	24	256	52,5	25	2,2	69 315
öffentliche Bauherren.	10	146	22,6	–	–	62 536
private Haushalte	3	16	3,4	4	0,3	3 699
Organisationen ohne Erwerbszweck	39	350	78,3	7	0,4	96 222
Büro- und Verwaltungsgebäude	541	4 465	837,8	320	25,7	926 205
Unternehmen	458	3 988	749,4	235	18,4	823 771
öffentliche Bauherren.	11	146	30,1	3	0,3	39 832
private Haushalte	60	242	43,1	80	6,9	43 601
Organisationen ohne Erwerbszweck	12	89	15,2	2	0,2	19 001
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	1 104	3 967	654,7	18	1,9	199 881
Unternehmen	1 065	3 885	639,6	17	1,8	195 181
öffentliche Bauherren.	2	3	1,0	–	–	153
private Haushalte	31	52	9,8	1	0,1	3 217
Organisationen ohne Erwerbszweck	6	27	4,4	–	–	1 330
Gewerbliche Betriebsgebäude	2 807	26 181	3 832,8	719	68,7	2 184 260
Unternehmen	2 452	24 980	3 632,7	588	55,8	2 039 304
öffentliche Bauherren.	50	217	38,8	2	0,2	28 111
private Haushalte	252	800	127,6	128	12,6	96 191
Organisationen ohne Erwerbszweck	53	184	33,7	1	0,1	20 654
Sonstige Nichtwohngebäude	347	1 636	292,7	53	4,6	321 428
Unternehmen	80	473	89,4	16	1,4	72 362
öffentliche Bauherren.	136	756	135,1	3	0,3	176 496
private Haushalte	26	61	11,5	20	1,7	10 290
Organisationen ohne Erwerbszweck	105	346	56,8	14	1,2	62 280
Nichtwohngebäude insgesamt	4 875	37 017	5 774,7	1 146	103,8	3 863 544
Unternehmen	4 079	33 582	5 163,5	881	79,5	3 199 932
öffentliche Bauherren.	209	1 267	227,6	8	0,8	307 129
private Haushalte	372	1 172	195,3	233	21,5	156 997
Organisationen ohne Erwerbszweck	215	996	188,4	24	2,0	199 486

Bautätigkeit und Wohnungswesen

Wohngebäude und darin befindliche Wohnungen am 31. Dezember 2001 nach Gebäudearten und Verwaltungsbezirken

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk					
		insgesamt			mit 1 Wohnung	
		Gebäude	Wohnfläche	Wohnungen	Gebäude (Wohnungen)	Wohnfläche
		Anzahl	100 m ²	Anzahl	Anzahl	100 m ²
	Kreisfreie Städte					
1	Düsseldorf	66 241	221 947	313 717	22 639	27 080
2	Duisburg	76 503	178 051	253 356	31 995	33 202
3	Essen	83 908	221 111	310 356	29 772	32 830
4	Krefeld	42 375	92 185	118 372	22 862	26 898
5	Mönchengladbach	51 012	97 230	122 719	27 947	31 652
6	Mülheim an der Ruhr	28 437	68 388	88 653	11 277	13 597
7	Oberhausen	34 754	75 122	102 896	13 745	14 393
8	Remscheid	19 335	43 913	57 993	8 406	9 776
9	Solingen	28 433	56 967	76 449	12 666	13 862
10	Wuppertal	49 927	135 844	186 066	19 250	22 744
	Kreise					
11	Kleve	79 962	116 949	118 243	60 913	72 931
12	Mettmann	88 606	193 429	233 134	50 796	61 749
13	Neuss	95 680	174 346	196 836	62 922	75 556
14	Viersen	75 573	116 127	128 621	54 019	61 905
15	Wesel	97 552	169 707	192 896	64 266	75 470
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	918 298	1 961 317	2 500 307	493 475	573 644
	davon					
17	kreisfreie Städte	480 925	1 190 758	1 630 577	200 559	226 034
18	Kreise	437 373	770 558	869 730	292 916	347 611
	Kreisfreie Städte					
19	Aachen	37 071	90 825	124 014	18 396	22 119
20	Bonn	51 550	118 425	151 477	26 419	32 506
21	Köln	125 546	356 759	499 172	56 521	65 427
22	Leverkusen	26 360	58 524	74 299	13 923	16 050
	Kreise					
23	Aachen	72 033	113 549	131 300	46 191	51 757
24	Düren	67 949	103 715	109 929	50 440	59 626
25	Erftkreis	105 213	170 995	188 340	76 556	88 490
26	Euskirchen	52 104	74 117	74 261	40 407	47 102
27	Heinsberg	71 231	99 357	100 540	56 371	65 228
28	Oberbergischer Kreis	64 625	105 540	114 241	38 847	46 510
29	Rhein.-Berg. Kreis	64 798	113 019	121 980	41 416	50 740
30	Rhein-Sieg-Kreis	142 472	228 582	237 050	101 179	122 135
31	Reg.-Bez. Köln	880 952	1 633 405	1 926 603	566 666	667 689
	davon					
32	kreisfreie Städte	240 527	624 533	848 962	115 259	136 102
33	Kreise	640 425	1 008 874	1 077 641	451 407	531 588
	Kreisfreie Städte					
34	Bottrop	21 287	41 307	53 885	8 848	9 539
35	Gelsenkirchen	35 125	96 229	139 306	10 481	11 362
36	Münster	46 248	106 811	132 175	25 388	32 633

1) ohne Wohngebäude mit vollständiger oder teilweiser Wohnheimnutzung

Wohngebäude ¹⁾						Lfd. Nr.
davon						
mit 2 Wohnungen			mit 3 oder mehr Wohnungen			
Gebäude	Wohnfläche	Wohnungen	Gebäude	Wohnfläche	Wohnungen	
Anzahl	100 m ²	Anzahl	Anzahl	100 m ²	Anzahl	
9 278	15 581	18 556	34 324	179 287	272 522	1
12 049	18 302	24 098	32 459	126 546	197 263	2
13 573	22 363	27 146	40 563	165 918	253 438	3
6 592	11 274	13 184	12 921	54 014	82 326	4
9 716	15 429	19 432	13 349	50 149	75 340	5
5 977	10 448	11 954	11 183	44 344	65 422	6
6 986	11 094	13 972	14 023	49 635	75 179	7
4 249	7 022	8 498	6 680	27 115	41 089	8
5 948	9 390	11 896	9 819	33 715	51 887	9
8 580	14 548	17 160	22 097	98 552	149 656	10
12 368	21 251	24 736	6 681	22 767	32 594	11
16 728	28 105	33 456	21 082	103 575	148 882	12
17 077	29 036	34 154	15 681	69 754	99 760	13
12 970	20 757	25 940	8 584	33 465	48 662	14
17 544	30 120	35 088	15 742	64 118	93 542	15
159 635	264 719	319 270	265 188	1 122 954	1 687 562	16
82 948	135 451	165 896	197 418	829 275	1 264 122	17
76 687	129 269	153 374	67 770	293 679	423 440	18
5 722	9 882	11 444	12 953	58 823	94 174	19
8 261	14 074	16 522	16 870	71 845	108 536	20
16 634	27 969	33 268	52 391	263 363	409 383	21
4 616	7 524	9 232	7 821	34 950	51 144	22
15 139	24 483	30 278	10 703	37 309	54 831	23
10 347	17 434	20 694	7 162	26 655	38 795	24
16 045	26 757	32 090	12 612	55 748	79 694	25
8 165	14 460	16 330	3 532	12 556	17 524	26
10 356	17 454	20 712	4 504	16 675	23 457	27
18 285	31 882	36 570	7 493	27 148	38 824	28
14 182	24 828	28 364	9 200	37 451	52 200	29
25 459	45 360	50 918	15 834	61 086	84 953	30
153 211	262 108	306 422	161 075	703 609	1 053 515	31
35 233	59 449	70 466	90 035	428 981	663 237	32
117 978	202 658	235 956	71 040	274 628	390 278	33
6 146	9 604	12 292	6 293	22 163	32 745	34
5 565	8 711	11 130	19 079	76 157	117 695	35
7 102	12 910	14 204	13 758	61 268	92 583	36

Bautätigkeit und Wohnungswesen

Noch: **Wohngebäude und darin befindliche Wohnungen am 31. Dezember 2001**
nach Gebäudearten und Verwaltungsbezirken

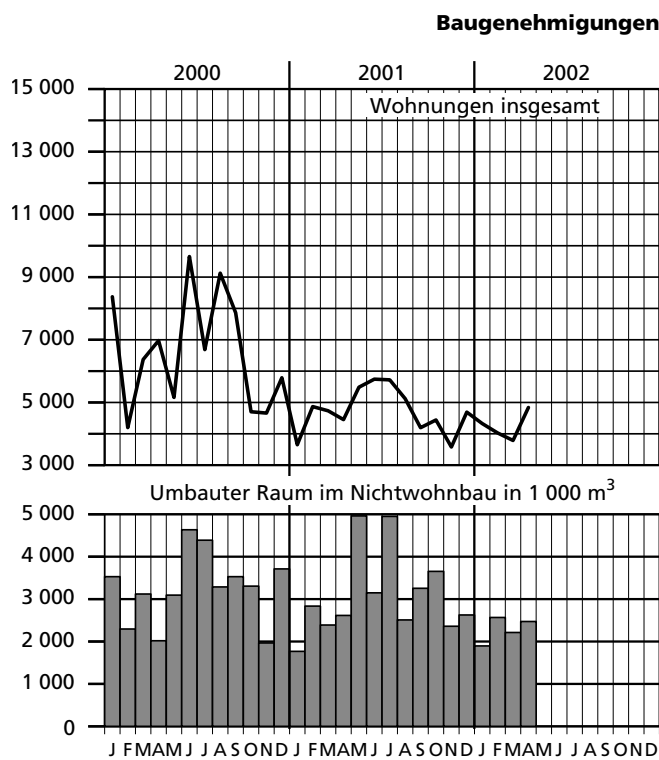
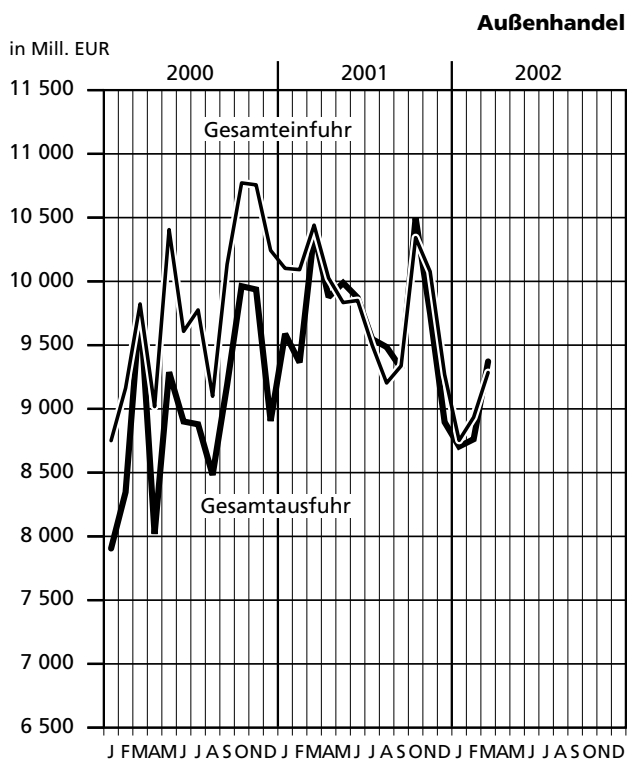
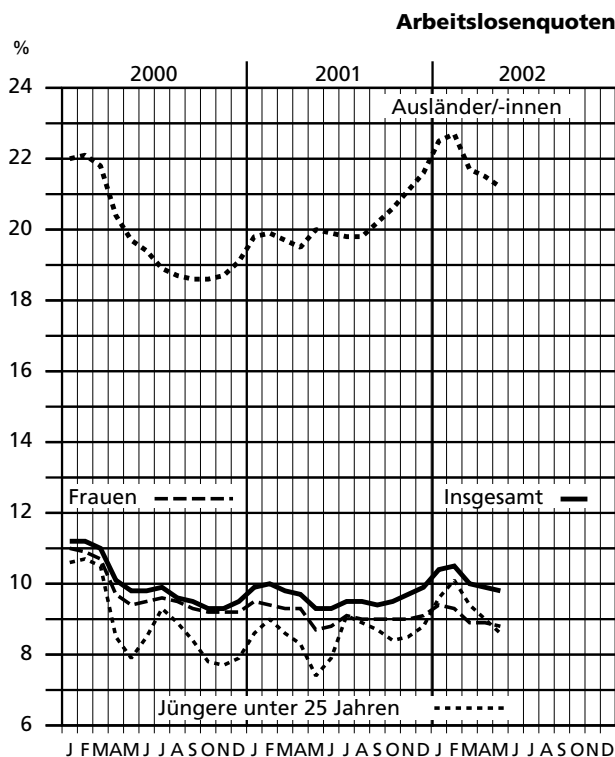
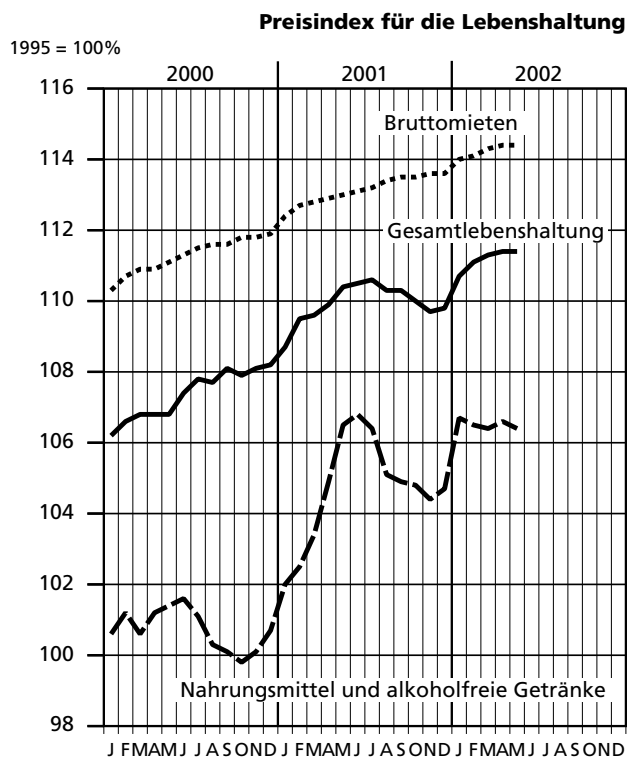
Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk					
		insgesamt			mit 1 Wohnung	
		Gebäude	Wohnfläche	Wohnungen	Gebäude (Wohnungen)	Wohnfläche
		Anzahl	100 m ²	Anzahl	Anzahl	100 m ²
37	Kreise					
38	Borken	86 207	136 509	130 214	62 168	80 336
39	Coesfeld	48 322	78 586	75 903	33 126	43 093
40	Recklinghausen	120 533	234 706	290 502	61 737	68 810
41	Steinfurt	104 110	168 556	162 562	71 392	92 086
	Warendorf	64 090	109 068	109 484	42 047	54 410
42	Reg.-Bez. Münster	525 922	971 772	1 094 031	315 187	392 270
	davon					
43	kreisfreie Städte	102 660	244 347	325 366	44 717	53 534
44	Kreise	423 262	727 425	768 665	270 470	338 735
45	Kreisfreie Stadt Bielefeld	54 895	115 942	148 588	24 998	30 027
46	Kreise					
47	Gütersloh	76 398	134 597	137 703	46 020	60 164
48	Herford	58 171	99 163	108 263	30 778	37 984
49	Höxter	37 913	62 270	60 072	24 967	32 800
50	Lippe	82 510	139 029	153 645	45 512	55 542
51	Minden-Lübbecke	73 428	122 319	124 355	47 255	60 069
	Paderborn	62 081	114 120	118 195	38 129	50 255
52	Reg.-Bez. Detmold	445 396	787 440	850 821	257 659	326 840
	davon					
53	kreisfreie Stadt	54 895	115 942	148 588	24 998	30 027
54	Kreise	390 501	671 498	702 233	232 661	296 814
55	Kreisfreie Städte					
56	Bochum	54 238	137 032	188 277	19 264	22 269
57	Dortmund	86 553	217 142	298 326	35 644	40 520
58	Hagen	28 006	75 583	101 527	10 356	12 573
59	Hamm	34 972	64 906	79 470	19 598	21 968
	Herne	22 927	59 464	83 053	7 659	8 283
60	Kreise					
61	Ennepe-Ruhr-Kreis	58 759	129 011	162 411	24 883	30 171
62	Hochsauerlandkreis	65 642	113 776	117 612	37 597	48 374
63	Märkischer Kreis	84 882	163 436	196 422	40 780	49 536
64	Olpe	31 893	54 468	53 956	17 781	23 225
65	Siegen-Wittgenstein	69 585	115 277	123 807	40 487	50 279
66	Soest	70 243	121 036	125 027	43 203	55 633
	Unna	83 283	152 276	180 861	46 933	54 202
67	Reg.-Bez. Arnsberg	690 983	1 403 406	1 710 749	344 185	417 033
	davon					
68	kreisfreie Städte	226 696	554 127	750 653	92 521	105 613
69	Kreise	464 287	849 280	960 096	251 664	311 420
70	Nordrhein-Westfalen	3 461 551	6 757 339	8 082 511	1 977 172	2 377 475
	davon					
71	kreisfreie Städte	1 105 703	2 729 706	3 704 146	478 054	551 309
72	Kreise	2 355 848	4 027 633	4 378 365	1 499 118	1 826 166

Anmerkung Seite 28

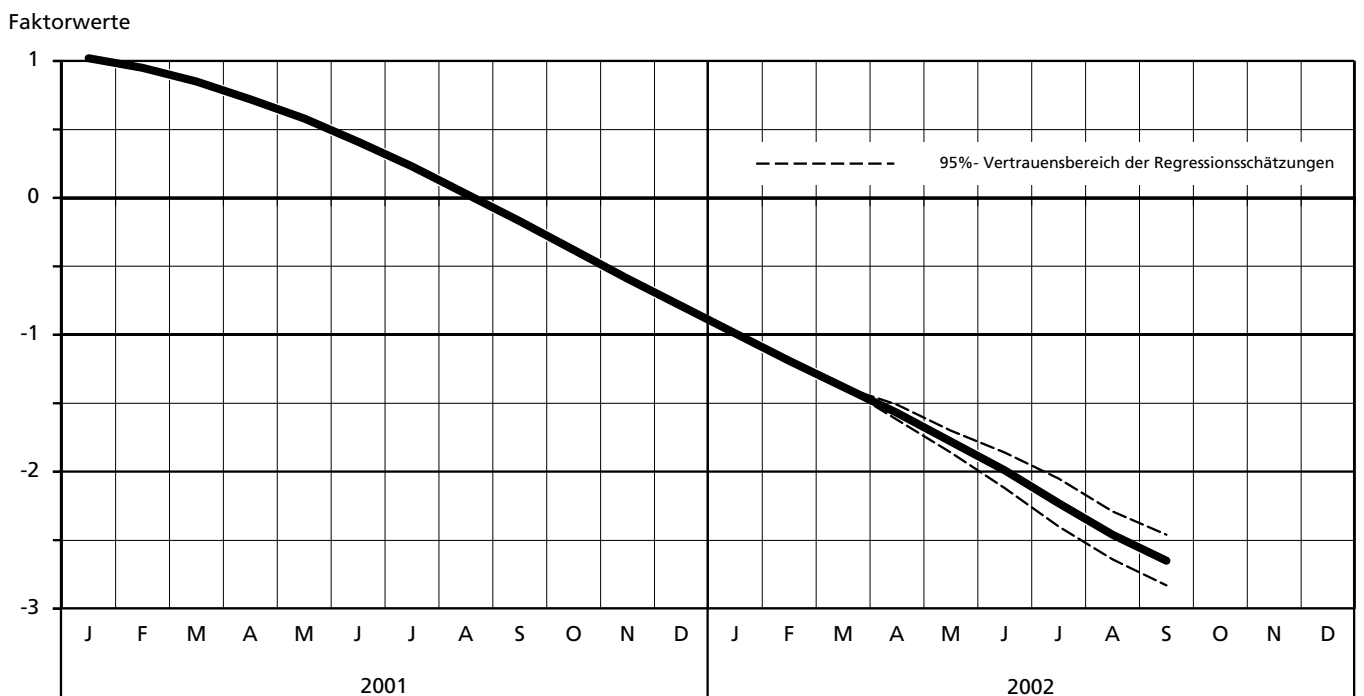
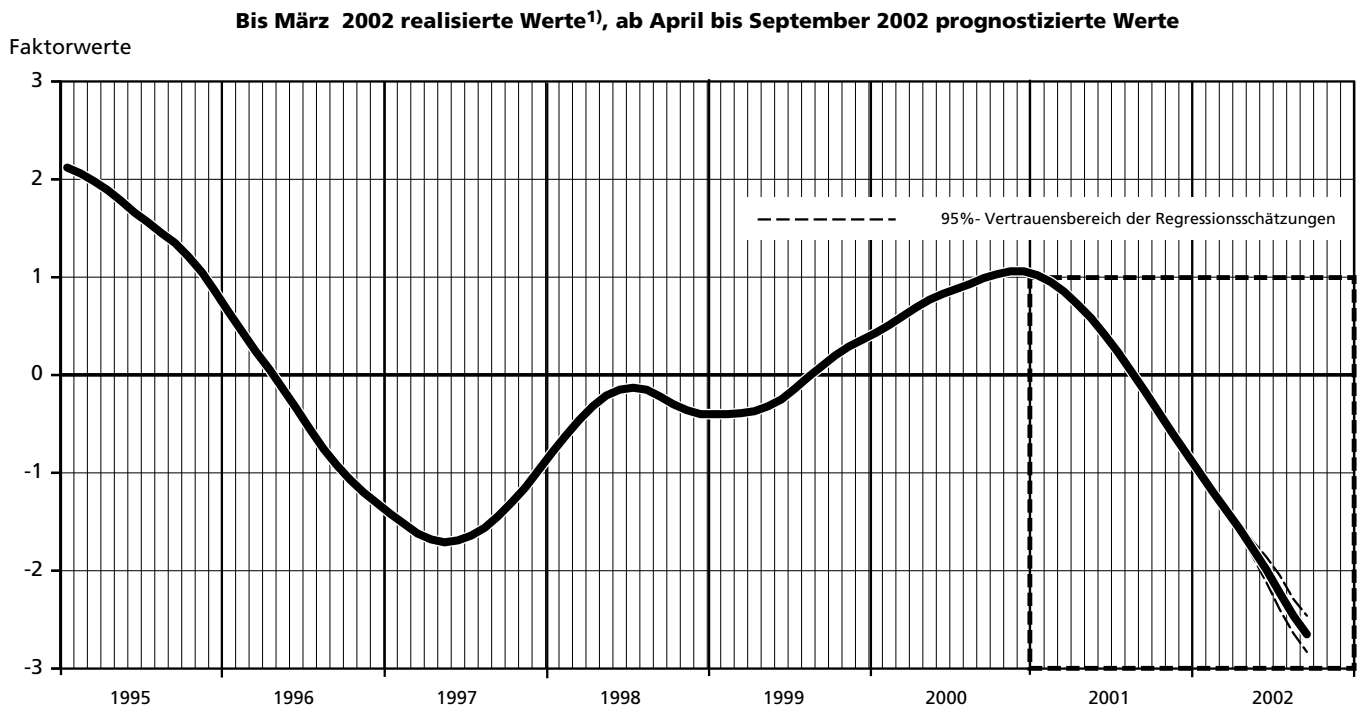
Statistische Nachrichten
Nordrhein-Westfalen
Heft 7/2002

Wohngebäude ¹⁾						Lfd. Nr.
davon						
mit 2 Wohnungen			mit 3 oder mehr Wohnungen			
Gebäude	Wohnfläche	Wohnungen	Gebäude	Wohnfläche	Wohnungen	
Anzahl	100 m ²	Anzahl	Anzahl	100 m ²	Anzahl	
17 659	32 992	35 318	6 380	23 180	32 728	37
11 036	20 240	22 072	4 160	15 253	20 705	38
26 332	44 291	52 664	32 464	121 604	176 101	39
24 413	45 581	48 826	8 305	30 889	42 344	40
14 555	26 979	29 110	7 488	27 679	38 327	41
112 808	201 308	225 616	97 927	378 194	553 228	42
18 813	31 225	37 626	39 130	159 588	243 023	43
93 995	170 083	187 990	58 797	218 605	310 205	44
13 048	21 287	26 096	16 849	64 628	97 494	45
19 704	36 102	39 408	10 674	38 332	52 275	46
19 914	34 229	39 828	7 479	26 950	37 657	47
9 628	17 852	19 256	3 318	11 619	15 849	48
25 173	42 333	50 346	11 825	41 154	57 787	49
18 899	33 905	37 798	7 274	28 345	39 302	50
15 061	28 506	30 122	8 891	35 359	49 944	51
121 427	214 214	242 854	66 310	246 385	350 308	52
13 048	21 287	26 096	16 849	64 628	97 494	53
108 379	192 927	216 758	49 461	181 759	252 814	54
10 519	17 319	21 038	24 455	97 444	147 975	55
15 226	25 163	30 452	35 683	151 458	232 230	56
5 364	9 155	10 728	12 286	53 855	80 443	57
7 573	12 599	15 146	7 801	30 339	44 726	58
4 309	6 764	8 618	10 959	44 418	66 776	59
15 143	25 785	30 286	18 733	73 055	107 242	60
19 629	35 929	39 258	8 416	29 473	40 757	61
24 264	41 104	48 528	19 838	72 796	107 114	62
10 942	20 615	21 884	3 170	10 629	14 291	63
21 484	37 385	42 968	7 614	27 613	40 352	64
17 875	32 772	35 750	9 165	32 631	46 074	65
18 944	31 969	37 888	17 406	66 105	96 040	66
171 272	296 558	342 544	175 526	689 815	1 024 020	67
42 991	71 000	85 982	91 184	377 514	572 150	68
128 281	225 559	256 562	84 342	312 302	451 870	69
718 353	1 238 907	1 436 706	766 026	3 140 957	4 668 633	70
193 033	318 412	386 066	434 616	1 859 985	2 840 026	71
525 320	920 495	1 050 640	331 410	1 280 972	1 828 607	72

Grafiken zu ausgewählten Wirtschaftsindikatoren



Monatlicher Gesamtindikator der konjunkturellen Entwicklung*)



Grafik: LDS NRW

*) letzte Umstellung des Indikatormodells auf neue Reihen im September 2001; Umstellung des Prognosemodells im März 2002. –
1) Zum Ermittlungsverfahren vgl. Stat. Rundschau NRW Heft 5/95.

**Zahlenspiegel
Nordrhein-Westfalen**

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	1999	2000
			Durchschnitt der Monate	
	Bevölkerung			
1	* Bevölkerung am Monatsende	Anzahl	17 999 800 ²⁾	18 009 865 ²⁾
	Natürliche Bevölkerungsbewegungen³⁾			
2	* Eheschließungen ⁴⁾	Anzahl	8 304	8 126
3	* Lebend Geborene ⁵⁾	Anzahl	14 715	14 595
4	darunter Nichtdeutsche ⁶⁾	Anzahl	2 365	1 124
5	* Gestorbene ⁷⁾ (ohne tot Geborene).	Anzahl	15 738	15 645
6	* darunter im ersten Lebensjahr Gestorbene	Anzahl	71	72
7	* Überschuss der Geborenen (+) bzw. Gestorbenen (–)	Anzahl	–1 023	–1 049
	Wanderungen			
8	* Zuzüge über die Landesgrenzen	Anzahl	25 548	24 755
9	* darunter aus dem Ausland ⁸⁾	Anzahl	13 454	11 622
10	* Fortzüge über die Landesgrenzen	Anzahl	22 501	22 867
11	* darunter in das Ausland.	Anzahl	10 522	11 026
12	* Wanderungsgewinn (+) bzw. -verlust (–).	Anzahl	3 046	1 888
13	* Innerhalb des Landes Umgezogene ⁹⁾	Anzahl	47 194	45 604
	Erwerbstätigkeit			
	Beschäftigte¹⁰⁾			
14	* Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort ¹¹⁾	Anzahl	5 794 199	5 847 680
15	* Frauen	Anzahl	2 395 724	2 428 984
16	* Ausländerinnen und Ausländer	Anzahl	524 871	496 414
17	* Teilzeitbeschäftigte	Anzahl	751 473	749 942
18	* darunter Frauen	Anzahl	661 242	652 324
	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsbereichen			
19	* Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Anzahl	43 166	44 454
20	darunter Frauen	Anzahl	10 310	10 622
21	* Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	Anzahl	1 844 629	1 795 114
22	darunter Frauen	Anzahl	422 873	414 025
23	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	Anzahl	79 870	69 057
24	darunter Frauen	Anzahl	3 399	2 520
25	Verarbeitendes Gewerbe	Anzahl	1 693 303	1 657 034
26	darunter Frauen	Anzahl	406 695	399 060
27	Energie- und Wasserversorgung.	Anzahl	71 456	69 022
28	darunter Frauen	Anzahl	12 778	12 446
29	* Baugewerbe	Anzahl	404 405	401 096
30	darunter Frauen	Anzahl	43 986	44 206
31	* Handel, Gastgewerbe und Verkehr	Anzahl	1 361 946	1 384 973
32	darunter Frauen	Anzahl	607 180	615 102
33	* Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleistungen	Anzahl	753 231	814 495
34	darunter Frauen	Anzahl	366 517	391 466
35	* Öffentliche und private Dienstleister	Anzahl	1 384 027	1 405 484
36	darunter Frauen	Anzahl	943 479	952 444

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) Bevölkerung am 31. Dezember angehörigkeitsrechts vom 15. Juli 1999 (BGBl. I S. 1618) wirksam; daher sind die Werte ab Januar 2000 nicht mehr mit denen der Vormonate vergleichbar. – LDS NRW basierend auf Angaben des Landesarbeitsamtes Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf – 11) einschl. Personen „ohne Angabe“

2000				2001				Lfd. Nr.
September	Oktober	November	Dezember	September	Oktober	November	Dezember	
18 005 610	18 007 520	18 008 778	18 009 865	18 041 356	18 046 515	18 050 574	18 052 092	1
10 391	7 848	5 897	12 212	8 219	7 418	6 595	12 159	2
14 485	15 081	13 707	17 016	13 338	15 032	13 477	16 456	3
993	1 037	1 052	1 670	737	1 056	981	1 454	4
13 717	15 631	15 462	17 401	13 448	16 198	15 067	17 773	5
71	67	81	83	48	87	66	92	6
768	-550	-1 755	-385	-110	-1 166	-1 590	-1 317	7
27 291	29 182	25 314	23 903	28 684	31 700	25 806	20 839	8
13 230	13 833	12 133	10 777	13 202	15 285	12 907	9 795	9
24 837	26 722	22 301	22 431	22 122	25 375	20 157	18 004	10
11 708	11 414	10 711	11 249	9 253	9 918	9 018	8 021	11
2 454	2 460	3 013	1 472	6 562	6 325	5 649	2 835	12
44 580	48 609	46 084	50 490	43 478	50 719	46 600	45 094	13
1998		1999				2000		
30. September	31. Dezember	31. März	30. Juni	30. September	31. Dezember	31. März	30. Juni	
5 851 437	5 794 260	5 769 286	5 806 863	5 911 526	5 903 046	5 905 724	5 907 289	14
2 417 555	2 399 674	2 395 734	2 404 577	2 452 853	2 462 773	2 474 604	2 467 593	15
533 382	520 398	517 460	486 226	496 929	485 041	485 751	494 849	16
754 292	763 485	763 904	729 590	744 822	761 453	776 910	792 017	17
664 421	668 199	667 190	636 683	647 426	657 995	669 422	679 493	18
45 190	40 482	42 738	45 920	47 058	42 100	44 465	46 229	19
10 751	9 904	10 463	10 706	11 077	10 242	11 001	10 917	20
1 858 838	1 831 003	1 804 129	1 787 850	1 798 993	1 789 482	1 777 905	1 770 528	21
427 261	418 344	414 157	411 904	416 192	413 848	454 971	411 702	22
80 453	78 559	70 881	69 648	68 826	66 874	64 409	62 622	23
3 465	3 348	2 549	2 511	2 532	2 488	2 460	2 424	24
1 706 914	1 681 295	1 664 163	1 649 972	1 660 845	1 653 157	1 645 137	1 640 462	25
410 998	402 245	399 186	397 148	401 162	398 743	398 151	396 752	26
71 471	71 149	69 085	68 230	69 322	69 451	68 359	67 444	27
12 798	12 751	12 422	12 245	12 498	12 617	12 631	12 526	28
411 741	398 896	391 828	399 113	412 247	401 195	393 344	392 801	29
44 029	44 017	43 549	43 860	44 826	44 590	44 189	43 865	30
1 373 904	1 365 905	1 359 236	1 375 006	1 401 951	1 403 699	1 407 039	1 407 710	31
612 712	608 207	604 891	609 497	622 203	623 817	625 473	624 262	32
761 298	760 446	773 903	804 572	837 638	841 866	856 524	875 255	33
370 215	369 319	373 452	386 154	401 517	404 739	412 944	418 624	34
1 395 998	1 394 966	1 394 796	1 392 666	1 411 416	1 423 057	1 424 790	1 413 294	35
950 460	948 565	947 879	941 357	955 853	964 687	958 512	957 460	36

– 3) vorläufige Ergebnisse – 4) nach dem Ereignisort – 5) nach der Wohngemeinde der Mutter – 6) Seit dem 1. Januar 2000 ist das Gesetz zur Reform des Staats-
7) nach der Wohngemeinde des Verstorbenen – 8) einschl. ungeklärt und ohne Angabe – 9) ohne innerhalb der Gemeinde Umgezogene – 10) Berechnungen des

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	2000	2001
			Durchschnitt der Monate	
	Noch: Erwerbstätigkeit			
	Arbeitsmarkt			
1	* Arbeitslose ²⁾	Anzahl	777 617	766 277
2	* darunter Frauen	Anzahl	337 293	330 023
	Arbeitslosenquote²⁾³⁾			
3	* Insgesamt		10,1	9,6
4	* Frauen		9,8	9,1
5	* Männer		10,3	10,0
6	* Ausländerinnen und Ausländer		19,9	20,0
7	* Jüngere im Alter von unter 25 Jahren.		9,0	8,5
8	* Kurzarbeiterinnen und -arbeiter ²⁾⁴⁾	Anzahl	22 112	29 022
9	* Gemeldete Stellen ²⁾	Anzahl	107 725	106 197
			2000	2001
			Durchschnitt der Monate	
	Bautätigkeit			
	Baugenehmigungen			
10	* Wohngebäude (Neubau)	Anzahl	3 046	2 644
11	* darunter mit 1 oder 2 Wohnungen	Anzahl	2 773	2 425
12	* umbauter Raum	1 000 m ³	3 094	2 683
13	* Wohnfläche	1 000 m ²	556	479
14	* veranschlagte Kosten der Bauwerke	1 000 EUR	682 714	588 868
15	* Nichtwohngebäude (Neubau)	Anzahl	428	388
16	* umbauter Raum	1 000 m ³	3 094	3 089
17	* Nutzfläche	1 000 m ²	484	485
18	* veranschlagte Kosten der Bauwerke	1 000 EUR	318 643	302 253
19	* Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden (Neubau und Saldo aus Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	Anzahl	5 672	4 797
20	* darunter in Wohngebäuden	Anzahl	5 561	4 724
21	* Wohnräume (einschl. Küchen)	Anzahl	28 381	24 278
			2001	2000
			Durchschnitt der Monate	
	Landwirtschaft			
22	* Schlachtmengen (ohne Geflügel) ⁵⁾	t	123 672	125 904
	darunter			
23	* Rinder (ohne Kälber)	t	15 785	16 253
24	* Kälber	t	2 070	1 823
25	* Schweine	t	105 548	107 542
26	* Geflügelfleisch ⁶⁾	t	4 824	5 223
27	* Eiererzeugung ⁷⁾	1 000	81 356	78 408
28	* Milcherzeugung (an Molkereien geliefert)	1 000 t	217	216

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) Quelle: Landesarbeitsamt personen – 4) Monatsmitte – 5) aus gewerblichen Schlachtungen von Tieren in- und ausländischer Herkunft (Rinder, Schweine, Schafe, Pferde, Ziegen); 2 000 und mehr Tieren im Monat – 7) erzeugte Eier in Betrieben bzw. Unternehmen mit mindestens 3 000 Hennenhaltungsplätzen; einschl. Junghennen-;

2001				2002				Lfd. Nr.
Februar	März	April	Mai	Februar	März	April	Mai	
783 203	770 305	763 182	744 830	840 876	806 471	795 805	791 443	1
333 016	328 580	327 635	321 210	344 794	330 135	328 953	327 512	2
10,0	9,8	9,7	9,3	10,5	10,0	9,9	9,8	3
9,5	9,3	9,3	8,7	9,3	8,9	8,9	8,8	4
10,4	10,2	10,1	9,7	11,4	11,0	10,7	10,7	5
19,9	19,7	19,5	20,0	22,7	21,7	21,5	21,2	6
9,0	8,6	8,3	7,4	10,1	9,4	9,0	8,6	7
27 258	29 892	116 086	114 367	47 073	50 849	48 119	42 652	8
110 985	113 786	27 741	26 814	97 164	102 555	103 550	101 155	9
2001				2002				
Januar	Februar	März	April	Januar	Februar	März	April	
1 881	2 647	2 690	2 443	2 468	2 251	2 433	2 948	10
1 709	2 411	2 502	2 229	2 255	2 055	2 291	2 753	11
1 945	2 795	2 732	2 490	2 453	2 265	2 299	2 886	12
353	490	485	447	449	406	404	519	13
426 165	616 459	590 742	554 293	539 070	503 102	506 603	637 193	14
258	402	350	346	307	290	316	374	15
1 768	2 835	2 389	2 615	1 896	2 567	2 213	2 472	16
281	478	373	405	305	372	303	383	17
218 745	302 656	231 366	244 700	212 297	417 466	195 071	254 208	18
3 705	4 972	4 815	4 538	4 435	4 119	3 846	4 981	19
3 651	4 868	4 734	4 453	4 327	4 027	3 787	4 839	20
17 823	24 750	24 010	22 651	22 483	20 572	20 320	26 068	21
2000			2001			2002		
Oktober	November	Dezember	Januar	Oktober	November	Dezember	Januar	
137 016	130 043	111 281	124 640	141 145	143 121	118 544	138 151	22
19 451	16 753	7 617	12 436	20 087	21 406	15 572	19 043	23
2 114	2 055	1 831	1 612	1 877	2 074	1 962	1 549	24
115 226	110 947	101 467	110 315	118 899	119 295	100 744	117 389	25
5 206	4 981	5 447	5 426	5 544	5 214	4 955	5 324	26
78 574	82 573	83 774	82 796	77 488	78 702	79 884r	80 280r	27
209	200	213	217	211	203	215	220	28

Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf; Daten für den aktuellen Berichtsmonat vorläufig – 3) Zahl der Arbeitslosen je 100 Personen der abhängigen zivilen Erwerbs-einschl. Schlachtfetten, jedoch ohne Innereien – 6) Geflügelfleisch aus Schlachtungen inländischen Geflügels in Schlachtereien mit einer Schlachtkapazität von Bruch- und Knickeiern

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	2000	2001
			Durchschnitt der Monate	
	Produzierendes Gewerbe			
	Verarbeitendes Gewerbe²⁾ sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden			
1	* Betriebe	Anzahl	10 689	10 935
2	* Beschäftigte ³⁾	Anzahl	1 472 072	1 453 055
3	* darunter Arbeiterinnen und Arbeiter ⁴⁾	Anzahl	942 559	926 639
4	* Geleistete Arbeiterstunden	1 000	123 683	119 687
5	* Bruttolohnsumme	1 000 EUR	2 302 972	2 278 092
6	* Bruttogehaltsumme	1 000 EUR	2 021 779	2 031 346
7	* Umsatz (ohne Umsatzsteuer)	1 000 EUR	24 940 427	24 776 975
8	* darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	8 653 548	8 760 176
9	Index des Auftragseingangs (real) ⁵⁾	1995 = 100	112,6	107,6
10	Inland	1995 = 100	103,3	97,7
11	Ausland	1995 = 100	133,8	130,0
12	Vorleistungsgüterproduzenten	1995 = 100	114,8	109,5
13	Investitionsgüterproduzenten	1995 = 100	120,9	114,5
14	Gebrauchsgüterproduzenten	1995 = 100	84,8	82,0
15	Verbrauchsgüterproduzenten	1995 = 100	90,6	87,4
16	Produktionsindex ⁶⁾	1995 = 100	108,4	105,9
17	Vorleistungsgüterproduzenten	1995 = 100	107,5	104,6
18	Investitionsgüterproduzenten	1995 = 100	117,5	115,2
19	Gebrauchsgüterproduzenten	1995 = 100	91,8	87,8
20	Verbrauchsgüterproduzenten	1995 = 100	100,5	99,2
	<i>Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden</i>			
21	Produktionsindex ⁶⁾	1995 = 100	73,7	66,4
22	Beschäftigte	Anzahl	67 327	59 647
23	Gesamtumsatz	1 000 EUR	263 439	259 835
24	darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	12 003	12 959
	<i>Verarbeitendes Gewerbe</i>			
25	Index des Auftragseingangs (real)	1995 = 100	112,6	107,6
26	Produktionsindex ⁶⁾	1995 = 100	109,8	107,5
27	Beschäftigte	Anzahl	1 404 745	1 393 409
28	Gesamtumsatz	1 000 EUR	24 676 988	24 517 141
29	darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	8 641 544	8 747 217
	<i>Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung</i>			
30	Produktionsindex ⁶⁾	1995 = 100	101,9	102,8
31	Beschäftigte	Anzahl	116 536	114 320
32	Gesamtumsatz	1 000 EUR	2 103 126	2 247 149
33	darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	242 655	274 529
	<i>Textil- und Bekleidungsgewerbe</i>			
34	Index des Auftragseingangs (real)	1995 = 100	91,5	89,3
35	Produktionsindex ⁶⁾	1995 = 100	78,8	76,9
36	Beschäftigte	Anzahl	50 121	47 983
37	Gesamtumsatz	1 000 EUR	703 100	693 156
38	darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	239 288	244 544

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesämtern im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) Betriebe von Unternehmen mit bau, Gewinnung von Steinen und Erden, Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung – 6) von Kalenderunregelmäßigkeiten bereinigt

2001				2002				Lfd. Nr.
Januar	Februar	März	April	Januar	Februar	März	April	
11 001	10 977	10 959	10 953	10 575	10 588	10 565	10 565	1
1 463 138	1 462 383	1 461 194	1 457 544	1 407 687	1 399 252	1 395 491	1 389 026	2
935 934	934 650	934 144	931 410	894 485	889 063	886 889	882 403	3
126 307	120 119	130 027	117 611	117 541	112 513	113 631	117 363	4
2 209 358	2 092 261	2 158 796	2 209 848	2 110 161	2 013 602	2 041 610	2 114 680	5
2 020 752	1 881 032	1 923 360	2 006 261	1 986 204	1 877 995	1 912 134	1 976 598	6
24 843 771	24 192 379	27 365 158	24 498 672	23 123 952	22 573 765	24 106 451	24 561 012	7
8 685 247	8 722 578	9 882 973	8 609 321	8 173 842	8 230 819	8 633 479	8 894 991	8
114,9	112,4	121,1	104,7	105,9	103,8	106,5	108,9	9
103,9	101,4	111,5	95,4	94,0	92,5	93,6	96,3	10
140,1	137,4	143,1	125,9	132,7	129,5	135,7	137,4	11
119,5	112,5	119,5	109,8	111,3	109,0	109,7	114,7	12
119,3	118,5	137,1	108,6	105,8	101,9	109,1	110,5	13
86,7	83,5	89,7	79,8	91,5	78,6	80,6	81,6	14
87,7	111,1	107,7	79,7	82,6	100,0	95,1	80,9	15
103,3	110,6	114,5	113,1	94,2	100,5	104,7	105,0	16
105,9	110,9	112,7	113,3	96,7	104,6	106,1	107,3	17
105,9	118,6	129,3	120,7	90,6	96,3	106,1	107,1	18
86,8	93,8	95,1	92,3	88,0	86,0	88,1	85,4	19
92,4	99,2	100,0	104,1	91,9	95,2	100,9	97,3	20
68,0	68,4	67,8	68,7	62,1	61,4	62,9	63,4	21
62 068	61 569	61 163	60 491	55 349	54 900	54 716	54 307	22
265 888	230 248	263 605	225 544	315 478	212 882	229 580	226 915	23
12 575	11 180	11 907	13 488	15 546	12 742	11 131	15 602	24
114,9	112,4	121,1	104,7	105,9	103,8	106,5	108,9	25
104,7	112,3	116,4	114,9	95,5	102,1	106,4	106,7	26
1 401 070	1 400 814	1 400 031	1 397 053	1 352 338	1 344 352	1 340 775	1 334 719	27
24 577 884	23 962 131	27 101 553	24 273 128	22 808 474	22 360 883	23 876 871	24 334 097	28
8 672 672	8 711 398	9 871 067	8 595 833	8 158 296	8 218 077	8 622 348	8 879 389	29
88,6	96,9	99,1	105,9	93,3	98,1	104,2	102,5	30
114 397	114 075	113 868	113 605	106 020	102 407	101 586	101 193	31
2 092 797	2 099 382	2 316 188	2 211 529	2 203 439	2 112 150	2 247 477	2 229 995	32
242 395	241 247	276 294	255 464	277 017	273 699	288 080	292 639	33
89,2	129,0	127,4	75,1	80,1	112,4	99,5	75,3	34
77,1	85,0	92,2	79,9	71,7	79,8	77,7	71,9	35
48 875	48 753	48 600	48 574	46 062	45 722	45 338	44 850	36
775 793	783 655	805 118	605 803	713 675	730 110	694 582	619 026	37
274 610	286 926	287 369	206 202	264 970	269 770	252 725	221 371	38

im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – 3) einschl. der tätigen Inhaberinnen und Inhaber – 4) einschl. der gewerblich Auszubildenden – 5) ohne Berg-

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	2000	2001
			Durchschnitt der Monate	
	Noch: Produzierendes Gewerbe			
	Noch: Verarbeitende Gewerbe²⁾ sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden			
	<i>Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)</i>			
1	Index des Auftragseingangs (real)	1995 = 100	104,1	97,4
2	Produktionsindex ³⁾	1995 = 100	111,7	107,9
3	Beschäftigte	Anzahl	25 060	23 454
4	Gesamtumsatz	1 000 EUR	336 214	318 554
5	darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	48 204	57 955
	<i>Papier-, Verlags- und Druckgewerbe</i>			
6	Produktionsindex ³⁾	1995 = 100	108,3	104,7
7	Beschäftigte	Anzahl	90 288	91 607
8	Gesamtumsatz	1 000 EUR	1 379 886	1 382 651
9	darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	312 933	308 324
	<i>Chemische Industrie</i>			
10	Index des Auftragseingangs (real)	1995 = 100	119,4	111,5
11	Produktionsindex ³⁾	1995 = 100	106,8	101,7
12	Beschäftigte	Anzahl	134 098	131 813
13	Gesamtumsatz	1 000 EUR	3 787 795	3 674 880
14	darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	1 835 145	1 795 940
	<i>Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren</i>			
15	Index des Auftragseingangs (real)	1995 = 100	104,3	100,7
16	Produktionsindex ³⁾	1995 = 100	101,7	99,3
17	Beschäftigte	Anzahl	71 504	72 763
18	Gesamtumsatz	1 000 EUR	900 657	911 882
19	darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	283 244	294 588
	<i>Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden</i>			
20	Index des Auftragseingangs (real)	1995 = 100	89,7	91,9
21	Produktionsindex ³⁾	1995 = 100	97,0	90,7
22	Beschäftigte	Anzahl	44 251	43 046
23	Gesamtumsatz	1 000 EUR	648 399	634 819
24	darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	133 156	142 648
	<i>Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen</i>			
25	Index des Auftragseingangs (real)	1995 = 100	109,3	102,4
26	Produktionsindex ³⁾	1995 = 100	103,3	103,0
27	Beschäftigte	Anzahl	315 472	314 828
28	Gesamtumsatz	1 000 EUR	4 544 377	4 504 196
29	darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	1 430 291	1 452 956
	<i>Maschinenbau</i>			
30	Index des Auftragseingangs (real)	1995 = 100	100,7	96,3
31	Produktionsindex ³⁾	1995 = 100	101,5	102,7
32	Beschäftigte	Anzahl	228 314	225 295
33	Gesamtumsatz	1 000 EUR	2 930 223	2 926 606
34	darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	1 475 080	1 484 554
	<i>Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik</i>			
35	Index des Auftragseingangs (real)	1995 = 100	158,8	145,6
36	Produktionsindex ³⁾	1995 = 100	146,0	142,0
37	Beschäftigte	Anzahl	158 104	159 879
38	Gesamtumsatz	1 000 EUR	2 699 977	2 640 487
39	darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	1 081 120	1 006 549

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) Betriebe von Unternehmen mit

2001				2002				Lfd. Nr.
Januar	Februar	März	April	Januar	Februar	März	April	
95,8 101,5 24 279 313 431 51 850	96,9 105,9 23 907 320 312 57 588	107,5 113,5 23 746 353 516 60 723	97,6 117,3 23 722 317 419 56 397	89,7 90,4 21 711 280 270 51 670	90,6 99,5 21 549 287 306 59 444	92,8 105,4 21 606 296 040 57 420	97,2 109,4 21 358 301 142 63 165	1 2 3 4 5
98,6 92 238 1 407 053 307 792	105,2 91 919 1 323 033 295 803	106,7 91 930 1 472 191 320 969	112,8 91 801 1 320 844 277 669	91,2 90 968 1 338 317 293 277	98,2 90 380 1 257 995 290 394	104,6 90 769 1 334 016 300 892	103,6 90 180 1 339 497 323 348	6 7 8 9
122,3 107,3 133 578 3 856 912 1 947 101	117,8 111,4 133 707 3 729 129 1 914 960	119,1 112,8 133 064 4 051 788 2 005 868	116,5 112,1 132 384 3 826 391 1 874 903	114,0 103,9 129 577 3 508 502 1 734 450	113,4 111,1 129 181 3 399 997 1 730 832	116,5 106,5 128 884 3 633 928 1 816 234	118,2 108,2 128 445 3 792 411 1 865 504	10 11 12 13 14
101,8 96,1 72 567 897 480 289 585	99,9 100,6 72 476 879 641 283 859	109,4 103,3 72 721 987 458 322 726	99,7 105,5 73 110 900 913 294 117	99,4 90,8 70 706 847 832 284 517	97,4 97,2 70 755 843 982 287 481	103,4 101,3 71 174 895 224 302 766	106,5 101,6 71 176 946 563 322 196	15 16 17 18 19
85,4 76,6 43 646 541 796 133 176	96,5 87,1 43 404 553 536 129 916	92,1 92,9 43 610 657 237 148 187	75,8 97,4 43 441 627 308 149 577	82,5 72,7 40 915 512 163 133 519	76,2 79,9 40 580 532 222 129 435	81,4 87,9 40 495 619 129 148 664	92,8 91,5 40 306 664 995 154 319	20 21 22 23 24
115,2 102,0 315 460 4 675 590 1 479 004	103,6 107,8 316 145 4 502 100 1 417 044	110,1 109,1 316 437 5 004 091 1 638 836	102,6 109,2 315 792 4 481 986 1 455 248	107,6 92,4 304 055 4 165 737 1 352 000	101,9 103,2 303 490 4 378 055 1 624 312	99,9 105,9 302 448 4 298 035 1 435 109	107,9 103,6 302 004 4 578 984 1 549 543	25 26 27 28 29
98,5 82,4 225 679 2 412 836 1 106 501	95,8 93,0 225 996 2 467 586 1 209 634	109,0 105,0 225 949 3 268 960 1 582 225	82,7 101,8 225 062 2 661 485 1 346 273	92,1 81,3 222 232 2 593 308 1 266 992	85,3 85,4 220 391 2 569 673 1 308 159	93,8 99,6 219 797 2 855 980 1 411 803	95,0 99,5 218 118 2 940 230 1 526 168	30 31 32 33 34
147,0 142,7 161 557 2 926 685 1 042 576	150,4 160,1 161 519 2 626 756 998 824	163,3 169,8 161 236 2 892 941 1 141 266	139,1 151,3 160 992 2 580 103 974 754	135,5 120,9 153 478 2 410 877 978 499	135,0 129,8 152 966 2 313 112 929 145	127,2 123,5 151 909 2 382 324 959 722	122,9 122,8 151 010 2 283 331 921 024	35 36 37 38 39

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	2000	2001
			Durchschnitt der Monate	
	Noch: Produzierendes Gewerbe			
	Noch: Verarbeitendes Gewerbe²⁾ sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden			
	<i>Fahrzeugbau</i>			
1	Produktionsindex ³⁾	1995 = 100	132,9	134,4
2	Beschäftigte	Anzahl	102 750	102 384
3	Gesamtumsatz	1 000 EUR	2 276 780	2 416 391
4	darunter Auslandsumsatz.	1 000 EUR	1 281 039	1 426 500
	<i>Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling</i>			
5	Produktionsindex ³⁾	1995 = 100	88,5	82,2
6	Beschäftigte	Anzahl	58 991	57 417
7	Gesamtumsatz.	1 000 EUR	746 691	724 264
8	darunter Auslandsumsatz	1 000 EUR	138 049	144 668
			2000	2001
			Durchschnitt der Monate	
	Energie- und Wasserversorgung			
9	Betriebe ²⁾	Anzahl	201	205
10	* Beschäftigte ²⁾	Anzahl	63 768	60 276
11	* darunter Arbeiter/-innen ⁴⁾	Anzahl	29 355	26 775
12	* Geleistete Arbeiterstunden ²⁾	1 000	3 928	3 587
13	* Bruttolohnsumme ²⁾	1 000 EUR	88 132	82 061
14	* Bruttogehaltssumme ²⁾	1 000 EUR	136 982	131 471
15	* Stromerzeugung (brutto) in öffentlichen Energieversorgungsunternehmen . .	MWh	11 062 630	10 720 673
			2000	2001
			Durchschnitt der Monate	
	Baugewerbe			
	Bauhauptgewerbe/Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau⁵⁾			
16	* Beschäftigte ⁶⁾	Anzahl	162 561	148 981
17	* Geleistete Arbeitsstunden	1 000	16 449	14 713
	davon für den			
18	* Wohnungsbau	1 000	6 589	5 669
19	* gewerblichen Bau	1 000	5 991	5 485
20	* öffentlichen und Straßenbau	1 000	3 869	3 560
21	* Bruttolohnsumme	1 000 EUR	279 810	256 815
22	* Bruttogehaltssumme	1 000 EUR	106 748	100 174
23	* Baugewerblicher Umsatz (ohne Umsatzsteuer)	1 000 EUR	1 360 086	1 242 378
	davon im			
24	* Wohnungsbau	1 000 EUR	465 627	378 495
25	* gewerblichen Bau	1 000 EUR	574 009	553 397
26	* öffentlichen und Straßenbau	1 000 EUR	320 451	310 486
	Index des Auftragseingangs⁷⁾			
27	Hochbau zusammen	1995 = 100	77,6	71,7
28	Wohnungsbau	1995 = 100	82,1	67,4
29	Tiefbau zusammen	1995 = 100	81,4	79,4
30	Straßenbau	1995 = 100	86,6	89,7

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) Betriebe von Unternehmen mit hochgerechnete Ergebnisse – 6) einschl. der Inhaberinnen und Inhaber – 7) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten;

2001				2002				Lfd. Nr.
Januar	Februar	März	April	Januar	Februar	März	April	
145,3	159,5	155,1	158,0	116,7	112,9	137,2	146,8	1
101 791	102 083	102 141	102 116	101 542	101 597	101 718	101 570	2
2 419 860	2 549 094	2 959 878	2 493 730	2 239 224	2 032 880	2 444 332	2 420 910	3
1 515 368	1 611 783	1 804 492	1 472 534	1 284 549	1 110 377	1 407 806	1 403 952	4
82,3	85,9	88,3	89,2	71,5	75,8	80,2	78,5	5
58 334	58 161	58 098	57 839	56 032	56 317	56 053	55 539	6
740 718	719 088	821 928	719 847	688 898	673 174	717 606	737 287	7
140 351	142 130	158 025	138 600	140 566	139 093	154 208	162 010	8
2001				2002				
Januar	Februar	März	April	Januar	Februar	März	April	
203	202	207	206	207	206	206	206	9
59 053	59 464	61 673	60 844	61 348	60 944	60 348	59 940	10
28 242	27 601	27 426	27 033	26 554	26 346	26 103	25 868	11
3 861	3 770	3 801	3 476	7 781	7 460	7 564	7 754	12
74 397	86 990	73 409	101 741	86 293	82 957	73 886	79 014	13
110 675	127 930	119 756	149 030	138 829	151 240	128 058	141 436	14
12 786 166	11 391 724	11 878 416	...	12 712 243	10 691 668	12 122 584	...	15
2001				2002				
Januar	Februar	März	April	Januar	Februar	März	April	
151 832	151 026	152 058	151 451	140 327	137 806	135 902	135 982	16
12 376	12 792	15 647	14 731	11 306	11 144	13 083	14 704	17
4 689	4 731	6 055	5 766	4 362	4 269	4 986	5 722	18
4 998	5 144	5 972	5 453	4 412	4 274	4 811	5 215	19
2 689	2 917	3 620	3 512	2 532	2 601	3 286	3 767	20
239 610	219 205	239 860	258 837	223 576	197 518	214 024	245 193	21
94 917	94 402	94 717	99 384	95 516	91 930	90 760	100 906	22
899 225	982 774	1 187 932	1 097 582	816 141	881 393	1 012 933	1 122 532	23
270 473	302 607	371 171	335 164	242 987	268 140	320 199	348 358	24
433 563	469 014	529 277	492 183	392 608	423 594	439 437	489 203	25
195 189	211 153	287 485	270 234	180 546	189 659	253 297	284 971	26
58,7	59,6	81,1	71,3	52,3	65,1	74,0	63,6	27
63,3	63,9	78,8	75,1	52,3	48,1	70,4	56,9	28
52,8	64,6	81,8	75,9	65,4	57,2	77,2	74,5	29
48,1	60,3	91,0	107,7	60,2	70,8	81,4	80,3	30

im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – 3) von Kalenderunregelmäßigkeiten bereinigt – 4) einschl. der gewerblich Auszubildenden – 5) nach der Totalerhebungspreisbereinigt

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	2000	2001
			Durchschnitt der Quartale	
	Noch: Produzierendes Gewerbe			
	Noch: Baugewerbe			
	Ausbaugewerbe/Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe ²⁾			
1	* Beschäftigte ³⁾⁴⁾	Anzahl	69 467	67 210
2	* Geleistete Arbeitsstunden	1 000	22 820	22 022
3	* Bruttolohnsumme	1 000 EUR	341 506	333 116
4	* Bruttogehaltssumme	1 000 EUR	145 557	146 165
5	* Baugewerblicher Umsatz (ohne Umsatzsteuer)	1 000 EUR	1 531 760	1 514 988
			2000	2001
			Durchschnitt der Monate	
	Handel			
	Großhandel⁵⁾			
6	* Beschäftigte	1995 = 100	93,0	92,2
7	* Umsatz (nominal)	1995 = 100	107,4	107,8
	darunter			
8	Kfz-Handel; Tankstellen	1995 = 100	84,4	80,2
9	* Umsatz (real)	1995 = 100	103,4	102,4
			2000	2001
			Durchschnitt der Monate	
	Einzelhandel einschl. Kraftfahrzeughandel und Tankstellen⁵⁾			
10	* Beschäftigte	1995 = 100	95,4	95,8
11	* Umsatz (nominal)	1995 = 100	105,1	106,9
	davon			
12	Einzelhandel ⁶⁾	1995 = 100	103,3	104,9
	darunter			
13	Einzelhandel mit Waren verschiedener Art ⁷⁾	1995 = 100	97,9	101,7
14	Facheinzelhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren ⁷⁾	1995 = 100	82,0	75,4
15	Apotheken; Facheinzelhandel mit medizinischen, orthopädischen und kosmetischen Artikeln ⁷⁾	1995 = 100	134,5	141,9
16	Sonstiger Facheinzelhandel ⁷⁾	1995 = 100	104,3	102,2
	darunter Einzelhandel mit			
17	Textilien, Bekleidung und Schuhen	1995 = 100	94,9	92,6
18	Einrichtungsgegenständen, Haushaltsgeräten, Baubedarf	1995 = 100	109,4	105,6
19	Büchern, Schreibwaren und Bürobedarf und Facheinzelhandel a. n. g. . .	1995 = 100	110,3	111,4
20	Einzelhandel nicht in Verkaufsräumen	1995 = 100	104,4	111,1
	darunter			
21	Versandhandel	1995 = 100	93,0	97,6
22	Einzelhandel in Verkaufsräumen	1995 = 100	103,2	104,5
23	Einzelhandel mit Lebensmitteln	1995 = 100	98,1	101,9
24	Einzelhandel mit Nicht-Lebensmitteln	1995 = 100	107,0	107,0
25	Kraftfahrzeughandel; Tankstellen	1995 = 100	111,8	114,4
	darunter			
26	Handel mit Kraftwagen	1995 = 100	118,6	120,5
27	Tankstellen	1995 = 100	49,9	52,2

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) Betriebe von Unternehmen mit Berichtsmonat vorläufige Ergebnisse – 6) ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und ohne Tankstellen – 7) in Verkaufsräumen

2000			2001				2002	Lfd. Nr.
II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal	I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal	I. Quartal	
69 469	70 296	68 797	68 163	67 154	67 859	65 662	63 710	1
22 672	22 996	22 685	22 270	21 758	22 234	21 824	20 277	2
333 781	338 466	368 340	320 236	329 256	330 730	352 241	300 455	3
144 502	140 209	160 313	139 561	144 912	151 134	149 051	131 567	4
1 412 707	1 553 190	1 963 543	1 215 916	1 483 033	1 621 740	1 739 261	1 094 627	5
2000	2001			2002				
Dezember	Januar	Februar	März	Dezember	Januar	Februar	März	
92,2	91,3	90,6	90,9	91,9	90,7	90,4	91,1	6
109,5	102,6	99,4	119,3	97,7	96,5	96,8	108,5	7
94,6	65,7	70,8	91,6	81,3	69,5	74,4	89,0	8
103,7	98,2	94,0	113,3	94,7	93,9	93,6	103,9	9
2000	2001			2002				
Dezember	Januar	Februar	März	Dezember	Januar	Februar	März	
96,2	95,9	95,4	95,7	96,6	95,1	94,5	94,8	10
123,6	99,7	93,6	115,5	123,3	98,2	91,8	106,8	11
129,1	99,6	91,7	110,2	128,5	97,0	89,6	104,0	12
123,7	96,0	90,1	106,5	127,2	96,1	89,5	104,3	13
100,5	69,9	67,2	76,1	94,5	69,8	67,7	74,1	14
153,5	142,1	127,2	145,5	164,6	143,0	134,2	140,1	15
135,1	95,0	86,8	108,5	128,5	88,9	80,5	98,2	16
122,0	83,9	71,5	95,7	117,5	78,8	66,9	90,1	17
130,7	98,2	93,6	115,9	123,6	90,4	87,7	101,3	18
164,9	107,1	99,1	115,8	155,7	102,7	89,2	105,5	19
115,2	110,7	97,8	118,3	109,7	104,0	95,0	107,0	20
88,4	113,9	93,0	111,8	88,8	104,6	80,1	102,7	21
130,1	98,8	91,3	109,6	129,7	96,5	89,2	103,8	22
116,9	94,3	90,6	107,7	120,7	95,5	91,3	105,3	23
137,6	103,2	92,5	111,9	133,9	98,0	88,3	103,1	24
102,6	100,4	100,6	135,8	103,4	103,0	100,2	117,6	25
107,6	107,6	107,9	144,4	106,9	110,2	106,9	124,1	26
52,6	48,5	47,6	57,1	52,0	45,4	44,5	50,0	27

im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – 3) einschl. der tätigen Inhaberinnen und Inhaber – 4) am Ende des Berichtsvierteljahres – 5) Daten für den aktuellen

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	2000	2001
			Durchschnitt der Monate	
	Noch: Handel			
	Noch: Einzelhandel einschl. Kraftfahrzeughandel und Tankstellen²⁾			
1	* Umsatz (real)	1995 = 100	101,6	101,7
2	davon Einzelhandel ³⁾	1995 = 100	100,3	100,1
3	darunter Einzelhandel mit Waren verschiedener Art ⁴⁾	1995 = 100	96,6	97,5
4	Facheinzelhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren ⁴⁾ . . .	1995 = 100	79,4	70,4
5	Apotheken; Facheinzelhandel mit medizinischen, orthopädischen und kosmetischen Artikeln ⁴⁾	1995 = 100	134,4	139,9
6	Sonstiger Facheinzelhandel ⁴⁾	1995 = 100	102,9	100,2
7	darunter Einzelhandel mit Textilien, Bekleidung und Schuhen	1995 = 100	94,0	91,2
8	Einrichtungsgegenständen, Haushaltsgeräten, Baubedarf	1995 = 100	108,4	104,0
9	Büchern, Schreibwaren und Bürobedarf und Facheinzelhandel a. n. g. . .	1995 = 100	107,3	107,7
10	Einzelhandel nicht in Verkaufsräumen	1995 = 100	75,4	81,7
11	darunter Versandhandel	1995 = 100	89,5	93,2
12	Einzelhandel in Verkaufsräumen	1995 = 100	101,9	101,3
13	Einzelhandel mit Lebensmitteln	1995 = 100	96,5	97,2
14	Einzelhandel mit Nicht-Lebensmitteln	1995 = 100	102,9	102,1
15	Kraftfahrzeughandel; Tankstellen	1995 = 100	106,8	107,8
16	darunter Handel mit Kraftwagen	1995 = 100	114,1	114,3
17	Tankstellen	1995 = 100	39,4	41,4
			2000	2001
			Durchschnitt der Monate	
	Gastgewerbe²⁾			
18	* Beschäftigte	1995 = 100	83,8	89,4
19	* Umsatz (nominal)	1995 = 100	91,9	99,1
20	darunter Hotels (garnis), Gasthöfe, Pensionen	1995 = 100	100,8	100,5
21	Restaurants, Cafés, Eisdielen, Imbisshallen	1995 = 100	90,1	96,1
22	* Umsatz (real)	1995 = 100	86,8	91,9
			2000	2001
			Durchschnitt der Monate	
	Tourismus⁵⁾			
23	* Gästeankünfte	Anzahl	1 196 872	1 207 338
24	darunter aus NRW	Anzahl	281 760	287 798
25	* von Auslandsgästen	Anzahl	214 827	206 627
26	darunter aus EU-Partnerländern	Anzahl	132 019	129 816

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) Daten für den aktuellen

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	2000	2001
			Durchschnitt der Monate	
	Noch: Tourismus²⁾			
1	* Gästeübernachtungen	Anzahl	3 053 369	3 082 255
2	darunter			
3	von NRW-Gästen	Anzahl	1 040 088	1 039 308
4	* von Auslandsgästen	Anzahl	488 173	483 528
	davon aus EU-Partnerländern	Anzahl	287 197	292 836
			2000	2001
			Durchschnitt der Monate	
	Verkehr			
	Straßenverkehrsunfälle³⁾			
5	* Unfälle mit Personenschaden und Sachschaden ⁴⁾ insgesamt	Anzahl	8 651	8 566
6	davon mit			
7	* Personenschaden	Anzahl	6 219	6 112
8	davon			
9	auf Autobahnen	Anzahl	456	450
10	innerorts	Anzahl	4 301	4 248
11	außerorts	Anzahl	1 462	1 414
12	nur Sachschaden	Anzahl	2 432	2 453
13	* Getötete Personen	Anzahl	89	87
14	* Verletzte insgesamt	Anzahl	7 915	7 751
	davon			
15	schwer Verletzte	Anzahl	1 646	1 514
16	leicht Verletzte	Anzahl	6 269	6 237
			2000	2001
			Durchschnitt der Monate	
	Straßenverkehr			
17	Kraftfahrzeugbestand ⁵⁾	Anzahl	x	x
18	davon			
19	Krafträder	Anzahl	x	x
20	davon			
21	Leichtkrafträder	Anzahl	x	x
22	Motorroller ⁶⁾	Anzahl	x	x
23	Motorräder einschl. 3-rädiger Kfz ⁶⁾	Anzahl	x	x
24	Personenkraftwagen	Anzahl	x	x
25	Kraftomnibusse einschl. Obussen	Anzahl	x	x
26	Lastkraftwagen	Anzahl	x	x
27	darunter bis 3,5 t	Anzahl	x	x
28	Zugmaschinen	Anzahl	x	x
29	übrige Kraftfahrzeuge	Anzahl	x	x
			2000	2001
			Durchschnitt der Monate	
	Kraftfahrzeuge			
30	* Zulassungen fabrikneuer Kraftfahrzeuge ⁵⁾	Anzahl	66 148	68 463
31	darunter			
32	* Personenkraftwagen einschl. Kombinationskraftwagen ⁷⁾	Anzahl	56 135	59 306
33	* Lastkraftwagen	Anzahl	4 041	3 834
34	Krafträder einschl. Kraftrollern, Leichtkrafträdern und 3-rädiger Kfz	Anzahl	4 490	3 878

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) Betriebe mit neuen und mehr hineinwirkung – 5) Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt, Flensburg – 6) ab Januar 2002: Motorräder einschl. Motorrollern – 7) Fahrzeuge zur Personenbeförderung mit

2001				2002				Lfd. Nr.
Januar	Februar	März	April	Januar	Februar	März	April	
2 528 612	2 602 688	3 046 852	2 865 281	2 592 423	2 642 891	2 939 213	3 051 771	1
795 775	797 845	969 918	1 022 132	832 093	837 416	983 258	1 026 388	2
432 869	475 307	520 940	387 229	453 285	493 093	478 661	523 380	3
271 903	299 274	306 841	225 683	287 655	328 080	286 504	298 239	4
2000	2001			2002				
Dezember	Januar	Februar	März	Dezember	Januar	Februar	März	
8 485	7 811	7 035	7 722	8 072	6 891	7 443	7 646	5
5 669	5 282	4 794	5 297	5 588	4 627	5 007	5 355	6
393	420	408	416	466	319	423	436	7
3 908	3 500	3 300	3 619	3 791	3 294	3 375	3 658	8
1 368	1 362	1 086	1 262	1 331	1 014	1 209	1 261	9
2 816	2 529	2 241	2 425	2 419	2 264	2 436	2 291	10
84	91	65	73	73	64	86	77	11
7 281	6 660	6 127	6 824	7 208	5 917	6 464	6 873	12
1 536	1 396	1 150	1 260	1 456	1 130	1 198	1 370	13
5 745	5 264	4 977	5 564	5 752	4 787	5 266	5 503	14
1998		1999		2000		2001	2002	
1. Januar	1. Juli	1. Januar	1. Juli	1. Januar	1. Juli	1. Januar	1. Januar	
10 349 841	10 448 097	10 452 479	10 606 152	10 617 042	10 741 517	10 969 936	11 183 116	15
624 730	662 842	676 829	711 750	713 237	743 186	757 966	783 285	16
76 898	88 493	94 097	103 229	116 379	125 160	130 481	137 920	17
38 403	40 078	40 915	41 971	38 469	38 815	39 170	.	18
509 429	534 271	541 817	566 550	558 389	579 211	588 315	645 365	19
8 928 133	8 979 844	8 959 535	9 063 178	9 070 316	9 154 280	9 345 166	9 518 936	20
17 204	17 171	17 482	17 525	17 711	17 756	18 041	17 948	21
443 499	450 525	459 862	471 524	475 230	482 231	499 208	509 195	22
283 176	290 522	299 707	310 005	315 960	323 197	336 216	348 556	23
212 597	213 245	213 884	215 942	215 617	216 968	220 634	222 661	24
123 678	124 470	124 887	126 233	124 931	127 096	128 921	131 091	25
2 000		2001		2002				
November	Dezember	Januar	Februar	November	Dezember	Januar	Februar	
59 832	57 853	58 693	56 221	67 526	54 785	59 767	58 420	26
53 008	51 000	51 808	48 027	60 826	49 627	53 340	51 071	27
4 289	4 242	3 889	3 516	4 449	3 376	3 730	2 797	28
1 302	1 072	1 688	3 517	1 085	682	1 391	3 453	29

Betten – 3) aktuelles Berichtsjahr: vorläufige Ergebnisse – 4) schwerwiegender Unfall mit Sachschaden (im engeren Sinne) und sonstiger Sachschaden unter Alko-
höchstens 8 Sitzplätzen außer dem Fahrersitz

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	2000	2001
			Durchschnitt der Monate	
	Noch: Verkehr			
	Personenbeförderung im Straßenverkehr²⁾			
1	Beförderte Personen	1 000	462 705	465 188
	davon			
2	im allgemeinen Linienverkehr	1 000	445 482	447 884
3	in Sonderformen des Linienverkehrs und freigestellten Schülerverkehrs . . .	1 000	13 090	12 957
4	im Gelegenheitsverkehr	1 000	4 133	4 347
5	Personenkilometer	Mill.	3 461	3 519
6	Wagenkilometer	Mill.	202	208
			2000	2001
			Durchschnitt der Monate	
	Binnenschifffahrt			
7	* Gütereingang	t	6 533	6 190
	davon			
8	im Weser- und Mittellandkanalgebiet	t	102	100
9	im Westdeutschen Kanalgebiet	t	1 502	1 371
10	im Rheingebiet	t	4 929	4 720
11	* Güterversand	t	3 799	3 734
	davon			
12	im Weser- und Mittellandkanalgebiet	t	86	113
13	im Westdeutschen Kanalgebiet	t	871	762
14	im Rheingebiet	t	2 842	2 859
15	Containerempfang	Anzahl	12 528	13 043
16		TEU	18 699	19 738
17	Containerversand	Anzahl	13 725	14 559
18		TEU	20 910	22 473
			2000	2001
			Durchschnitt der Monate	
	Luftverkehr³⁾			
19	Starts und Landungen	Anzahl	26 514	26 277
20	darunter im Linienverkehr	Anzahl	22 071	21 728
21	Fluggäste	Anzahl	1 848 353	1 747 665
22	darunter im Linienverkehr	Anzahl	1 693 952	1 609 368
23	Luftfracht	t	40 250,9	41 209,8
			2000	2001
			Durchschnitt der Monate	
	Außenhandel⁴⁾			
	Ausfuhr (Spezialhandel)			
24	* Ausfuhr insgesamt	Mill. EUR	9 334,4	9 713,5
	davon			
25	* Güter der Ernährungswirtschaft	Mill. EUR	362,3	346,2
26	* Güter der gewerblichen Wirtschaft	Mill. EUR	8 972,1	9 367,3
	davon			
27	* Rohstoffe	Mill. EUR	71,9	58,3
28	* Halbwaren	Mill. EUR	526,8	471,6
29	* Fertigwaren	Mill. EUR	8 373,4	8 837,4
	davon			
30	* Vorerzeugnisse	Mill. EUR	2 253,7	2 195,7
31	* Enderzeugnisse	Mill. EUR	6 119,7	6 641,7

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) Quartalsdurchschnitt – ist eine Saldierung der Ein- und Ausfuhrergebnisse nicht vertretbar.

2000				2001				Lfd. Nr.
I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal	I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal	
476 983	458 165	425 475	490 197	479 752	463 902	434 681	482 416	1
459 205	440 340	410 173	472 209	461 866	446 421	418 348	464 901	2
14 815	13 173	10 438	13 934	14 510	12 852	11 002	13 462	3
2 963	4 652	4 863	4 054	3 375	4 629	5 331	4 052	4
3 383	3 519	3 369	3 572	3 494	3 550	3 506	3 525	5
195	208	208	195	197	207	231	197	6
2 000			2 001			2002		
Oktober	November	Dezember	Januar	Oktober	November	Dezember	Januar	
6 809	6 747	6 392	6 929	6 415	6 149	5 622	5 975	7
111	77	84	83	104	102	91	82	8
1 660	1 616	1 392	1 646	1 466	1 412	1 237	1 266	9
5 039	5 054	4 916	5 200	4 845	4 635	4 294	4 628	10
4 101	3 777	3 356	3 644	4 241	4 090	3 224	3 660	11
79	74	87	82	118	146	67	117	12
782	906	762	823	907	960	834	809	13
3 241	2 798	2 508	2 739	3 216	2 984	2 323	2 734	14
12 654	12 759	10 318	14 177	14 710	11 821	10 389	12 577	15
18 697	19 264	15 515	21 019	22 791	17 976	15 470	18 965	16
14 573	14 139	13 776	13 599	14 882	13 874	12 731	12 938	17
22 073	21 732	20 772	20 747	23 329	21 828	19 429	19 984	18
2000	2001			2002				
Dezember	Januar	Februar	März	Dezember	Januar	Februar	März	
22 385	24 588	22 914	26 660	19 733	22 149	21 342	24 167	19
18 467	20 520	18 899	22 243	16 302	18 863	18 096	20 288	20
1 279 918	1 333 488	1 345 238	1 668 310	1 069 517	1 130 254	1 209 243	1 505 156	21
1 208 216	1 258 671	1 273 215	1 557 085	1 013 009	1 124 506	1 203 425	1 500 593	22
41 340,2	40 891,0	40 538,4	45 443,6	38 549,6	42 747,7	41 111,2	47 878,6	23
2000	2001			2002				
Dezember	Januar	Februar	März	Dezember	Januar	Februar	März	
9 300,3	9 589,4	9 363,9	10 377,4	8 896,0	8 704,6	8 762,2	9 371,8	24
405,2	316,6	343,9	298,4	348,3	356,8	347,1	350,5	25
8 895,1	9 272,7	9 019,9	10 079,0	8 547,7	8 347,8	8 415,1	9 021,3	26
78,3	59,5	44,1	79,8	44,9	76,8	89,1	81,2	27
480,6	507,1	506,5	507,6	375,6	399,7	385,4	406,8	28
8 336,2	8 706,2	8 469,3	9 491,6	8 127,2	7 871,3	7 940,6	8 533,3	29
2 132,7	2 299,9	2 210,5	2 346,2	1 898,8	2 013,5	2 036,4	2 204,7	30
6 203,5	6 406,3	6 258,7	7 145,3	6 228,4	5 857,7	5 904,2	6 328,6	31

3) gewerblicher Verkehr auf den Verkehrsflughäfen Düsseldorf und Köln/Bonn – 4) Wegen der unterschiedlichen Abgrenzung von Spezialhandel und Generalhandel

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	2000	2001
			Durchschnitt der Monate	
	Noch: Außenhandel			
	Noch: Ausfuhr (Spezialhandel)			
	Ausfuhr in die/nach			
1	* Europa	Mill. EUR	7 191,3	7 426,8
	darunter			
2	* EU-Länder ²⁾	Mill. EUR	5 720,9	5 821,2
	darunter			
3	Belgien	Mill. EUR	801,1	845,9
4	Frankreich	Mill. EUR	953,3	919,6
5	Großbritannien	Mill. EUR	687,9	831,4
6	Italien	Mill. EUR	718,7	745,3
7	Luxemburg	Mill. EUR	50,1	50,9
8	Niederlande	Mill. EUR	917,3	843,1
9	Österreich	Mill. EUR	452,6	427,3
10	Spanien	Mill. EUR	398,8	408,6
11	Polen	Mill. EUR	256,7	269,6
12	Schweiz	Mill. EUR	349,5	361,9
13	* Afrika	Mill. EUR	155,3	167,4
14	* Amerika	Mill. EUR	1 048,4	1 058,7
15	darunter Vereinigte Staaten von Amerika	Mill. EUR	743,2	746,1
16	* Asien	Mill. EUR	878,7	995,5
17	* Australien, Ozeanien und übrige Gebiete	Mill. EUR	57,2	62,4
	Einfuhr (Generalhandel)			
18	* Einfuhr insgesamt	Mill. EUR	10 335,0	9 839,7
	davon			
19	* Güter der Ernährungswirtschaft	Mill. EUR	892,9	854,6
20	* Güter der gewerblichen Wirtschaft	Mill. EUR	9 442,1	8 985,1
	davon			
21	* Rohstoffe	Mill. EUR	709,1	625,2
22	* Halbwaren	Mill. EUR	1 358,7	1 292,8
23	* Fertigwaren	Mill. EUR	7 374,4	7 067,0
	davon			
24	* Vorerzeugnisse	Mill. EUR	1 477,3	1 387,1
25	* Enderzeugnisse	Mill. EUR	5 897,1	5 679,9
	Einfuhr aus			
26	* Europa	Mill. EUR	7 510,4	7 134,1
	darunter			
27	* EU-Länder ²⁾	Mill. EUR	5 776,6	5 415,2
	darunter			
28	Belgien	Mill. EUR	756,5	864,1
29	Frankreich	Mill. EUR	812,6	720,8
30	Großbritannien	Mill. EUR	716,5	656,3
31	Italien	Mill. EUR	615,1	541,5
32	Luxemburg	Mill. EUR	45,0	48,2
33	Niederlande	Mill. EUR	1 482,5	1 350,7
34	Österreich	Mill. EUR	244,4	230,0
35	Spanien	Mill. EUR	315,3	318,6
36	Polen	Mill. EUR	279,0	301,2
37	Schweiz	Mill. EUR	240,0	236,0
38	* Afrika	Mill. EUR	113,2	112,5
39	* Amerika	Mill. EUR	742,8	713,8
40	darunter Vereinigte Staaten von Amerika	Mill. EUR	483,0	455,7
41	* Asien	Mill. EUR	1 921,6	1 831,6
42	* Australien, Ozeanien und übrige Gebiete	Mill. EUR	46,3	47,2

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) EU-Länder nach dem Gebiets

2000	2001				2002			Lfd. Nr.
Dezember	Januar	Februar	März	Dezember	Januar	Februar	März	
7 093,3	7 337,1	7 304,5	7 856,8	6 821,1	6 651,3	6 691,2	7 285,3	1
5 586,2	5 935,9	5 893,7	6 181,4	5 306,7	5 258,4	5 086,5	5 659,2	2
784,1	931,4	889,0	928,4	737,6	796,5	729,6	838,2	3
901,6	1 020,5	945,2	1 007,6	726,9	794,6	812,7	820,9	4
665,9	690,3	834,2	858,6	826,8	707,4	723,6	907,8	5
688,3	786,6	764,7	797,2	684,8	649,6	644,9	702,9	6
60,4	50,9	57,1	61,5	42,6	35,3	50,0	52,3	7
946,0	885,7	862,4	880,3	766,1	776,4	768,8	796,9	8
458,2	414,2	421,6	440,6	381,1	385,8	381,1	382,7	9
377,6	390,4	408,3	415,7	374,0	429,2	356,1	395,7	10
254,6	240,7	240,5	300,0	236,6	231,8	262,8	264,9	11
335,6	323,5	332,9	413,8	302,7	297,0	333,7	319,1	12
140,1	146,2	127,4	156,2	157,0	159,0	168,9	149,4	13
1 039,8	1 062,5	1 029,8	1 165,1	891,0	944,6	898,4	964,6	14
709,2	756,0	745,7	843,1	624,2	684,6	638,2	708,7	15
968,5	982,8	844,9	1 136,4	967,0	894,2	944,5	916,8	16
56,9	59,3	55,7	61,0	55,3	51,1	55,4	50,9	17
10 836,7	10 102,1	10 092,6	10 441,3	9 269,1	8 753,0	8 933,7	9 284,9	18
961,4	871,4	768,1	820,9	967,8	802,3	800,1	845,1	19
9 875,3	9 230,8	9 324,5	9 620,5	8 301,3	7 950,7	8 133,6	8 439,8	20
995,9	658,7	677,5	679,2	485,0	897,8	1 192,9	745,2	21
1 465,2	1 517,7	1 455,9	1 526,7	1 267,8	895,7	797,0	888,6	22
7 414,2	7 054,4	7 191,0	7 414,6	6 548,5	6 157,2	6 143,7	6 806,1	23
1 378,6	1 391,6	1 501,8	1 490,0	1 109,9	1 134,3	1 094,3	1 307,0	24
6 035,6	5 662,7	5 689,1	5 924,5	5 438,6	5 022,9	5 049,4	5 499,0	25
7 930,5	7 322,1	7 457,7	7 644,9	6 869,6	6 374,2	6 625,3	6 775,2	26
6 047,3	5 656,7	5 674,8	5 791,7	5 333,7	4 878,9	4 913,9	5 094,2	27
794,8	959,1	961,9	994,2	785,7	730,7	642,4	824,0	28
795,5	704,5	655,2	671,6	648,6	711,0	655,1	632,9	29
671,0	620,4	619,2	647,4	712,2	513,9	553,3	727,1	30
574,8	545,0	562,5	561,2	477,9	456,4	479,7	486,8	31
40,1	41,3	63,0	42,5	35,7	44,3	41,1	39,8	32
1 566,9	1 505,1	1 428,3	1 580,7	1 412,9	1 372,0	1 410,3	1 173,4	33
248,8	204,5	214,6	234,1	240,6	207,5	217,8	233,6	34
341,3	308,9	383,3	335,5	305,4	313,0	331,6	332,7	35
305,4	293,2	302,1	330,0	275,9	268,1	319,2	331,0	36
228,3	193,1	243,8	246,6	218,2	192,0	209,1	226,0	37
94,4	109,4	96,7	123,3	94,0	97,8	85,8	115,5	38
787,2	713,2	689,6	774,5	613,1	592,8	559,6	703,9	39
506,6	473,6	426,8	506,8	346,3	387,5	413,1	498,5	40
1 961,8	1 933,8	1 797,8	1 847,9	1 651,0	1 635,1	1 634,0	1 645,8	41
62,4	23,4	50,0	50,4	41,1	52,8	28,2	44,0	42

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	2000	2001
			Durchschnitt der Monate	
	Gewerbeanzeigen²⁾			
1	* Gewerbeanmeldungen	Anzahl	13 152	12 579
2	* Gewerbeabmeldungen	Anzahl	11 217	11 062
			2000	2001
			Durchschnitt der Monate	
	Insolvenzen			
3	* Beantragte Insolvenzverfahren	Anzahl	696	810
	davon			
4	* Unternehmen einschließlich Kleingewerbe	Anzahl	459	548
5	* natürliche Personen als Gesellschafter u. Ä., Nachlässe	Anzahl	38	36
6	* Verbraucher	Anzahl	199	227
7	* Voraussichtliche Forderungen	1 000 EUR	391 226	524 937
			2000	2001
			Durchschnitt der Monate	
	Handwerk³⁾			
8	* Beschäftigte	1998 = 100	90,8	87,2
	davon im			
9	Bau- und Ausbaugewerbe	1998 = 100	90,9	85,7
10	Elektro- und Metallgewerbe	1998 = 100	92,7	89,5
11	Holzgewerbe	1998 = 100	90,0	85,2
12	Bekleidungs-, Textil- und Ledergewerbe	1998 = 100	83,2	80,1
13	Nahrungsmittelgewerbe	1998 = 100	94,8	88,1
14	Gewerbe für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemischen und Reinigungsgewerbe	1998 = 100	87,0	85,5
15	Glas-, Papier-, keramischen und sonstigen Gewerbe	1998 = 100	94,2	92,7
16	* Umsatz ⁴⁾	1998 = 100	98,2	94,8
	davon im			
17	Bau- und Ausbaugewerbe	1998 = 100	96,0	91,3
18	Elektro- und Metallgewerbe	1998 = 100	99,0	95,5
19	Holzgewerbe	1998 = 100	97,0	92,1
20	Bekleidungs-, Textil- und Ledergewerbe	1998 = 100	88,1	86,1
21	Nahrungsmittelgewerbe	1998 = 100	97,5	95,2
22	Gewerbe für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemischen und Reinigungsgewerbe	1998 = 100	102,5	102,0
23	Glas-, Papier-, keramischen und sonstigen Gewerbe	1998 = 100	100,9	101,8

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) ohne Automatenaufsteller

2000	2001				2002			Lfd. Nr.
Dezember	Januar	Februar	März	Dezember	Januar	Februar	März	
12 501	15 983	12 543	14 649	10 552	15 094	12 038	13 254	1
13 381	15 520	10 884	11 979	12 213	15 091	10 593	11 339	2
2000	2001				2002			
Dezember	Januar	Februar	März	Dezember	Januar	Februar	März	
734	819	697	954	715	957	1 279	1 352	3
473	556	487	612	513	595	818	737	4
42	35	29	39	41	103	146	210	5
219	228	181	303	161	259	315	405	6
525 860	256 293	681 106	268 352	1 255 803	828 025	776 352	591 685	7
2000				2001				
I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal	I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal	
91,2	90,6	90,5	89,4	87,2	87,0	87,2	85,6	8
91,0	90,4	90,9	89,4	85,3	85,5	85,3	83,8	9
92,9	92,2	93,0	91,3	89,7	89,2	89,7	87,7	10
90,2	89,0	90,2	89,2	85,4	85,7	83,7	82,7	11
84,3	82,1	81,3	82,6	81,5	80,0	77,6	80,0	12
96,0	95,1	93,3	91,5	88,0	87,9	87,4	87,0	13
87,3	87,3	86,1	86,1	85,5	85,3	86,0	84,2	14
94,4	93,4	93,3	94,5	91,9	91,1	93,9	93,3	15
90,8	98,6	98,6	105,0	87,7	97,0	95,0	99,6	16
78,8	93,8	101,0	110,2	74,7	90,4	97,3	103,0	17
93,6	100,6	98,5	103,4	90,2	99,4	95,3	97,4	18
91,0	95,0	96,6	105,4	88,2	93,9	87,2	99,1	19
87,0	86,4	81,5	97,4	81,8	84,3	81,4	96,7	20
94,0	96,5	96,4	102,9	91,5	96,3	93,2	99,9	21
99,0	105,0	101,4	104,6	100,4	103,1	99,2	105,5	22
94,1	100,1	96,8	112,6	93,7	101,6	99,3	112,5	23

und Reisegewerbe – 3) ohne handwerkliche Nebenbetriebe – 4) ohne Umsatzsteuer

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	2000	2001
			Durchschnitt der Monate	
	Öffentliche Finanzen			
	<i>Steueraufkommen nach Steuerarten</i>			
1	Gemeinschaftsteuern	Mill. EUR	8 039,3	7 407,7
2	Steuern vom Einkommen	Mill. EUR	4 785,2	4 218,4
3	Lohnsteuer	Mill. EUR	3 298,0	3 217,5
4	veranlagte Einkommensteuer	Mill. EUR	382,3	312,3
5	nicht veranlagte Steuern vom Ertrag	Mill. EUR	439,4	706,8
6	Zinsabschlag	Mill. EUR	89,3	110,9
7	Körperschaftsteuer	Mill. EUR	576,3	-129,0
8	Steuern vom Umsatz	Mill. EUR	3 254,1	3 189,3
9	Umsatzsteuer	Mill. EUR	2 789,7	2 730,9
10	Einfuhrumsatzsteuer	Mill. EUR	464,4	458,5
11	Bundessteuern	Mill. EUR	1 975,4	1 361,5
	darunter			
12	Tabaksteuer	Mill. EUR	953,0	1 005,4
13	Mineralölsteuer	Mill. EUR	491,9	309,0
14	Stromsteuer	Mill. EUR	73,1	46,2
15	Solidaritätszuschlag	Mill. EUR	240,8	-17,2
16	Landessteuern	Mill. EUR	351,8	379,8
	darunter			
18	Erbschaftsteuer	Mill. EUR	61,5	68,8
19	Grunderwerbsteuer	Mill. EUR	95,0	93,6
20	Kraftfahrzeugsteuer	Mill. EUR	125,5	150,0
21	Biersteuer	Mill. EUR	19,4	19,4
22	Gemeindesteuern ²⁾	Mill. EUR	2 313,3	2 153,2
	darunter			
23	Grundsteuer A	Mill. EUR	8,4	8,8
24	Grundsteuer B	Mill. EUR	526,3	539,5
25	Gewerbesteuer (brutto)	Mill. EUR	1 734,1	1 559,0
	<i>Steuerverteilung auf die Gebietskörperschaften</i>			
26	Steuereinnahmen des Bundes	Mill. EUR	5 618,0	4 665,8
	darunter Anteil an den/der			
27	Steuern vom Einkommen	Mill. EUR	1 852,9	1 551,3
28	Steuern vom Umsatz	Mill. EUR	1 763,5	1 724,0
29	Gewerbesteuerumlage ³⁾	Mill. EUR	78,5	87,2
30	Steuereinnahmen des Landes	Mill. EUR	3 143,0	2 845,3
	darunter Anteil an den/der			
31	Steuern vom Einkommen	Mill. EUR	1 799,3	1 468,1
32	Steuern vom Umsatz	Mill. EUR	903,7	916,4
33	Gewerbesteuerumlage ²⁾³⁾	Mill. EUR	264,6	243,2
34	Steuereinnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände	Mill. EUR	3 567,6	3 353,1
	darunter Anteil an der			
35	Lohn- und veranlagten Einkommensteuer	Mill. EUR	1 423,6	1 359,4
36	Gewerbesteuer ⁴⁾	Mill. EUR	1 391,0	1 228,7
37	Umsatzsteuer	Mill. EUR	173,8	171,4

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) einschl. Erhöhungsbetrag –

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	2000	2001
			Durchschnitt der Monate	
Preise				
1	* Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte	1995 = 100	107,4	109,9
2	Preisindex für die Lebenshaltung von 4-Personen-Haushalten mit mittlerem Einkommen	1995 = 100	106,9	109,4
3	Preisindex für die Lebenshaltung von 4-Personen-Haushalten mit höherem Einkommen	1995 = 100	106,7	108,9
4	Preisindex für die Lebenshaltung von 2-Personen-Haushalten mit geringem Einkommen	1995 = 100	107,5	110,3
			2000	2001
			Durchschnitt der Quartale	
5	* Preisindex für Wohngebäude, Neubau in konventioneller Bauart, Bauleistungen am Bauwerk	1995 = 100	104,4	104,7
6	davon Rohbauarbeiten	1995 = 100	101,4	100,6
7	Ausbauarbeiten	1995 = 100	107,3	108,8
8	Preisindex für den Straßenbau	1995 = 100	105,8	107,1
			2000	2001
			Durchschnitt der Quartale	
Verdienste²⁾				
9	* Bruttomonatsverdienste der Arbeiter/-innen im Produzierenden Gewerbe . . .	EUR	2 415	2 439
10	* männlich	EUR	2 488	2 512
11	* weiblich	EUR	1 822	1 841
12	* Bruttostundenverdienste der Arbeiter/-innen im Produzierenden Gewerbe . .	EUR	14,46	14,68
13	* männlich	EUR	14,84	15,06
14	* weiblich	EUR	11,31	11,47
15	* Bruttomonatsverdienste der Angestellten im Produzierenden Gewerbe	EUR	3 475	3 558
16	* männlich	EUR	3 749	3 833
17	* weiblich	EUR	2 683	2 756
18	* kaufmännische Angestellte	EUR	3 220	3 286
19	* männlich	EUR	3 697	3 754
20	* weiblich	EUR	2 657	2 727
21	* technische Angestellte	EUR	3 701	3 797
22	* männlich	EUR	3 776	3 873
23	* weiblich	EUR	2 822	2 902
24	* Bruttomonatsverdienste der Angestellten in Handel; Instandhaltung und Reparaturen von Kfz und Gebrauchsgütern; Kredit- und Versicherungsgewerbe	EUR	2 704	2 788
25	* männlich	EUR	3 010	3 100
26	* weiblich	EUR	2 321	2 396
27	* kaufmännische Angestellte	EUR	2 704	2 791
28	* männlich	EUR	3 030	3 122
29	* weiblich	EUR	2 327	2 405
30	* Bruttomonatsverdienste aller Angestellten im Produzierenden Gewerbe; in Handel; Instandhaltung und Reparaturen von Kfz und Gebrauchsgütern; Kredit- und Versicherungsgewerbe	EUR	3 094	3 176

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) Zum Bruttoverdienst gehören ersatz, Trennungsgeld, Auslösen usw.

2001				2002				Lfd. Nr.
Februar	März	April	Mai	Februar	März	April	Mai	
109,5	109,6	109,9	110,4	111,1	111,3	111,4	111,4	1
108,8	108,9	109,3	109,9	110,5	110,6	110,9	111,0	2
108,4	108,5	108,8	109,3	109,9	110,1	110,3	110,4	3
109,7	109,8	110,2	110,8	111,6	111,7	111,9	111,9	4
2000		2001				2002		
III. Quartal	IV. Quartal	I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal	I. Quartal	II. Quartal	
104,5	104,7	104,7	104,8	104,8	104,5	104,7	104,7	5
101,4	101,3	101,0	100,8	100,5	100,0	99,8	99,7	6
107,6	108,0	108,4	108,9	109,0	108,9	109,5	109,6	7
106,0	106,7	107,3	107,4	107,1	106,7	107,1	106,7	8
2000				2001				
Januar	April	Juli	Oktober	Januar	April	Juli	Oktober	
2 364	2 396	2 435	2 432	2 376	2 453	2 454	2 445	9
2 434	2 469	2 509	2 506	2 443	2 529	2 528	2 517	10
1 793	1 805	1 837	1 833	1 823	1 835	1 849	1 844	11
14,23	14,41	14,53	14,54	14,52	14,66	14,70	14,75	12
14,59	14,80	14,91	14,91	14,89	15,05	15,08	15,12	13
11,15	11,22	11,38	11,40	11,36	11,42	11,50	11,53	14
3 427	3 448	3 487	3 502	3 515	3 528	3 563	3 591	15
3 700	3 722	3 761	3 776	3 787	3 803	3 839	3 865	16
2 638	2 658	2 697	2 707	2 724	2 729	2 760	2 782	17
3 173	3 189	3 227	3 254	3 259	3 259	3 286	3 314	18
3 647	3 664	3 700	3 735	3 729	3 729	3 755	3 780	19
2 612	2 631	2 669	2 681	2 699	2 702	2 729	2 755	20
3 654	3 678	3 718	3 723	3 741	3 765	3 807	3 834	21
3 728	3 751	3 793	3 798	3 816	3 841	3 883	3 909	22
2 775	2 803	2 838	2 841	2 854	2 871	2 922	2 925	23
2 671	2 682	2 693	2 741	2 754	2 765	2 800	2 806	24
2 974	2 990	2 996	3 051	3 064	3 075	3 109	3 122	25
2 298	2 295	2 322	2 347	2 363	2 375	2 410	2 413	26
2 672	2 682	2 695	2 740	2 759	2 765	2 802	2 810	27
2 994	3 008	3 017	3 070	3 092	3 095	3 130	3 146	28
2 304	2 301	2 327	2 352	2 369	2 382	2 419	2 423	29
3 054	3 068	3 090	3 129	3 140	3 151	3 191	3 194	30

alle vom Arbeitgeber laufend gezahlten Beträge, nicht die einmaligen Zahlungen wie 13. Monatsgehalt, Gratifikationen, Jahresabschlussprämien u. Ä. sowie Spesen-

Statistische Analysen und Studien Nordrhein-Westfalen

Mit der Veröffentlichungsreihe „Statistische Analysen und Studien Nordrhein-Westfalen“ will Ihnen das LDS NRW Analyse-Ergebnisse, aktuelle Themen und neue methodische Ansätze der amtlichen Statistik nahe bringen.

Die einzelnen Ausgaben der Reihe „Statistische Analysen und Studien Nordrhein-Westfalen“ erscheinen in unregelmäßiger zeitlicher Folge. Ein Heft kann dabei den Charakter eines Sammelbandes haben (Ausgabe 1 und 2/2002) oder auch sich mit einem einzelnen Themenschwerpunkt auseinander setzen.

So befasst sich die **dritte Ausgabe** dieser Veröffentlichungsreihe mit dem **Verkehrsverhalten und der Verkehrsmittelwahl der Ausbildungs- und Berufspendlerinnen und -pendler** in Nordrhein-Westfalen.

Mit der steigenden Verkehrsdichte auf unseren Straßen und der anhaltenden Diskussion um Attraktivitätssteigerungen des öffentlichen Personenverkehrs gewinnen auch Informationen über Gründe und Einflussfaktoren des Verkehrsverhaltens an Bedeutung. Eine der wichtigsten Gruppen der Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmer stellen die Pendlerinnen und Pendler dar, die regelmäßig zu ihrer Ausbildungs- oder Arbeitsstelle fahren. Die vorliegende Untersuchung konzentriert sich auf die Mobilität und das Verkehrsverhalten dieser Gruppe.



Als geeignete Datengrundlage für das Verkehrsverhalten der Pendlerinnen und Pendler steht der Mikrozensus zur Verfügung, der als größte in Deutschland durchgeführte Haushaltsstichprobe in regelmäßigen Abständen Pendlermerkmale erhebt. Schwerpunkt des Berichtes ist der Einfluss persönlicher Merkmale wie Alter, Geschlecht und Einkommen sowie erwerbsstatistischer Merkmale wie Arbeitszeitform und Beschäftigungsumfang auf die Verkehrsmittelwahl und die Entfernung zum Arbeits- oder Ausbildungsplatz.

Ein weitere Zielsetzung dieser Pendlerstudie ist die Darstellung regionaler Wanderungsprozesse der Bevölkerung und deren Auswirkungen auf das Pendlerverhalten. In die Untersuchung einbezogen wurden auch ausgewählte Ergebnisse der Pendlerrechnung NRW und einer im Jahre 2000 von LDS NRW durchgeführten Verkehrsstudie.



In der in Kürze erscheinenden **vierten Ausgabe** dieser Veröffentlichungsreihe finden Sie mehrere Beiträge zum Thema: **Deutschland auf dem Weg zum registergestützten Zensus.**

Volkszählungen sind in Deutschland nach wie vor umstritten. Zwar wurden Bedenken zum Datenschutz schon in den Achtziger Jahren im „Volkszählungsurteil“ des Bundesverfassungsgerichts geprüft und daraufhin der Ablauf des Verfahrens entsprechend geändert. Dennoch werden der konventionellen Volkszählung mit ihrer Interviewerbefragung der einzelnen Haushalte noch immer besonders zwei Kritikpunkte angelastet: Erstens ist sie sehr aufwändig und damit gleichsam auch überaus teuer. Zweitens werden Daten erfragt, die

vielfach bereits an anderer Stelle vorliegen, etwa bei den Einwohnermeldeämtern. Gleichwohl bilden Volkszählungen noch immer eine wichtige und zentrale Datengrundlage der amtlichen Statistik.

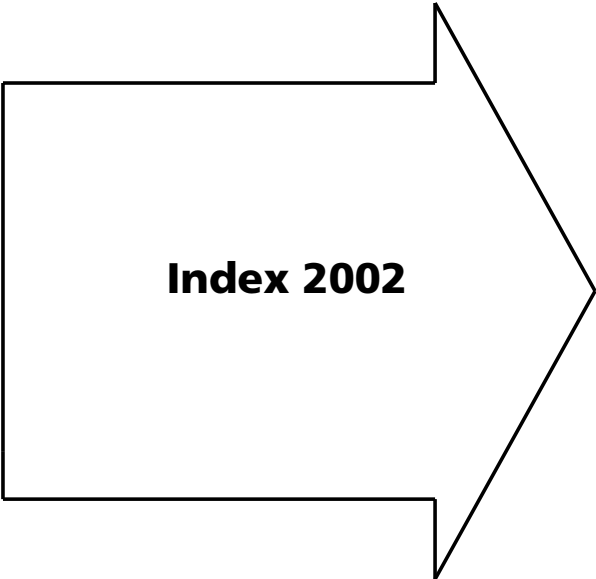
In der Bundesrepublik Deutschland wurde entschieden, den vom Statistischen Amt der Europäischen Gemeinschaften (Eurostat) aufgestellten Leitlinien für eine „Gemeinschaftsweite Volks- und Wohnungszählung 2001“, anders als die übrigen EU-Mitgliedsländer und die meisten Beitrittskandidaten, nicht zu folgen. Stattdessen wurde die amtliche Statistik in Bund und Ländern aufgefordert, Alternativen zur herkömmlichen direkten Befragung aller Einwohner zu entwickeln.

Das Resultat dieser Entwicklungen ist das Modell eines registergestützten Zensus. Seine wesentliche konzeptionelle Neuerung bildet ein Verfahren zur Zusammenführung von postalisch erhobenen Gebäude- und Wohnungsdaten mit

ausgewählten Melderegisterangaben und Daten der Bundesanstalt für Arbeit. Auf diese Weise sollen Haushaltsdaten generiert werden, die qualitativ mit denen früherer Zensen vergleichbar sind – ohne die Einzeldaten jedoch direkt bei den einzelnen Haushalten erheben zu müssen. Mit dem Verzicht auf eine flächendeckende Befragung und durch den Rückgriff auf vorhandene Angaben aus unterschiedlichen Registern, trägt das Modell dem eingangs genannten Aufwands- und Kostenaspekt Rechnung.

Eine erstmalige Erprobung dieses registergestützten Zensusmodells, der Zensustest, wird derzeit von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder in einer bundesweiten Stichprobe durchgeführt. Im diesem Zensustest sollen besonders die Rahmenbedingungen für einen erfolgreichen Einsatz des Modells und die Effektivität der neuen Erhebungsverfahren überprüft und beurteilt werden.

Gegenwärtig sind fast alle primärstatistischen Erhebungsteile des Tests abgeschlossen, so dass in den nächsten Monaten die Verfahren zur Zusammenführung der Einzeldaten und Generierung der Haushaltsdatensätze geprüft werden können. Die Beiträge des Sonderbandes widmen sich daher neben methodischen Beschreibungen der Erhebungsteile auch ersten Erfahrungen, die bei der Umsetzung und Erprobung einzelner Teilbereiche des neuen Modells in Nordrhein-Westfalen gesammelt wurden.



Index 2002

INDEX 2002

Themengebiet	Thema	Heft
Bevölkerung	Bevölkerung am 30. Juni 2001 nach Gemeinden	2
	Altersstruktur der Bevölkerung am 31. Dezember 2000 nach Gemeinden	3
	Ausländische Bevölkerung am 31. Dezember 2001 nach Altersgruppen, Geschlecht und ausgewählten Staatsangehörigkeiten	6
Bevölkerungsbewegung	Eheschließungen, Geborene und Gestorbene Januar 2000 bis Dezember 2001 <i>(wird monatlich publiziert; beginnend mit Januar 2000 bis April 2001 in Heft 1)</i>	1 – 7
Mikrozensus	Die Gesundheit der Bevölkerung – Dritte Auswertung der Gesundheitsfragen des Mikrozensus im April 1999	2*
	Privathaushalte im April 2001 nach Haushaltsgröße, monatlichem Haushaltsnettoeinkommen und Anpassungsschichten	6
Bildung	Studierende und Studienanfänger/-innen im Sommersemester 2001 nach Hochschularten und Hochschulen	3
	Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge in den Berufsbildungsjahren 1996 bis 2001 nach Arbeitsamtsbezirken und ausgewählten Ausbildungsbereichen	3
	Schülerbestand an allgemein bildenden Schulen am 15. Oktober 2001 nach Schulformen und Regierungsbezirken	4
	Allgemein bildende Schulen am 15. Oktober 2001 nach Schulformen	4
	Berufskollegs am 15. Oktober 2001 nach Schulformen und -typen	5
Erwerbstätigkeit	Arbeitslose in den Arbeitsamtsbezirken Ende April 2002 nach Altersgruppen und Dauer der Arbeitslosigkeit <i>(wird monatlich publiziert; beginnend mit Oktober 2001 in Heft 1)</i>	1 – 7
Landwirtschaft	Rinder- und Schweinebestände am 3. November 2001 nach zusammengefassten Regierungsbezirken	4
	Viehbestand am 3. Mai 2001 nach Verwaltungsbezirken	6
Unternehmen	Gewerbeanzeigen im März 2002 nach Wirtschaftszweigen <i>(wird monatlich publiziert; beginnend mit September 2001 in Heft 1)</i>	1 – 7
Produzierendes Gewerbe	Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeiterstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden im April 2002 nach Wirtschaftszweigen <i>(wird monatlich publiziert; beginnend mit Oktober 2001 in Heft 1)</i>	1 – 7
	Investitionen der Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden 2000 nach Wirtschaftszweigen	7
	Kleinbetriebe sowie deren Beschäftigte und Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und in der Gewinnung von Steinen und Erden im September 2000 und 2001 nach Wirtschaftszweigen	7
	Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe im März 2002 nach Wirtschaftszweigen <i>(wird monatlich publiziert; beginnend mit September 2001 in Heft 1)</i>	1 – 7

* erweiterter Textbeitrag ggf. mit Tabellen/Grafiken

Themengebiet	Thema	Heft
Noch: Produzierendes Gewerbe	Betriebe und Beschäftigte im Bauhauptgewerbe im September 2001 sowie Bruttolohn- und -gehaltsumme, geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz Januar bis September 2001 nach Verwaltungsbezirken	1
	Betriebe und Beschäftigte am 30. Juni 2000 und 2001 sowie Umsätze 1999 und 2000 im Bauhauptgewerbe nach Verwaltungsbezirken	3
	Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie ausbaugewerblicher Umsatz und Gesamtumsatz im Ausbaugewerbe im III. Quartal 2001 nach Wirtschaftszweigen	1
	Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie ausbaugewerblicher Umsatz und Gesamtumsatz im Ausbaugewerbe im I. Quartal 2002 nach Wirtschaftszweigen	
	Betriebe und Beschäftigte im Ausbaugewerbe am 30. Juni 1999 bis 2001 sowie Gesamtumsatz 1998 bis 2000 nach Verwaltungsbezirken	2
Bautätigkeit und Wohnungswesen	Bautätigkeit 2001	7*
	Fertiggestellte Wohngebäude 2001 nach Gebäudeart und Bauherren	7
	Fertiggestellte Nichtwohngebäude 2001 nach Gebäudeart und Bauherren	7
	Wohngebäude und darin befindliche Wohnungen am 31. Dezember 2001 nach Gebäudearten und Verwaltungsbezirken	7
Tourismus	Beherbergung im Reiseverkehr im Zeitraum von Januar bis September 2001	2
	Beherbergung im Reiseverkehr 2001 nach Verwaltungsbezirken	4
	Beherbergung im Reiseverkehr 2001 nach Gemeindegruppen und Betriebsarten	5
Verkehr	Güterumschlag in ausgewählten Häfen Nordrhein-Westfalens Januar bis September 2000 und 2001	2
Geld und Kredit	Insolvenzen 1999 – 2001 nach Verwaltungsbezirken	4
Sozialleistungen	Empfängerinnen und Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt am 31. 12. 2000 nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht und Altersgruppen	1
	Empfängerinnen und Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen am 31. 12. 2000 nach Stellung zum Haushaltsvorstand, Geschlecht und Altersgruppen	1
	Empfängerinnen und Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen am 31. 12. 2000 nach Art der gewährten Mehrbedarfzuschläge, Geschlecht und Altersgruppen	1
	Empfängerinnen und Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen am 31. 12. 2000 nach besonderer Situation, Geschlecht und Altersgruppen	1
Preise	Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte im Mai 2002 (<i>wird monatlich publiziert; beginnend mit November 2001 in Heft 1</i>)	1 – 7
Öffentliche Finanzen	Ausgaben und Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände im III. Quartal 2001	1

* erweiterter Textbeitrag ggf. mit Tabellen/Grafiken

INDEX 2002

Themengebiet	Thema	Heft
Noch: Öffentliche Finanzen	Steuerpflichtige, steuerbarer Umsatz und Umsatzsteuer 2000 nach wirtschaftlicher Gliederung	4
	Umsatzsteuerstatistik 2000	5*
	Umsatzsteuerpflichtige Unternehmen und deren Umsätze 2000 nach Verwaltungsbezirken	5
	Ausgaben und Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände 2001	6
Umwelt	In Anlagen der Entsorgungswirtschaft behandelte/beseitigte Abfälle 1998 nach Herkunft und Art der Abfälle und der Entsorgungsanlagen	1
	In betriebseigenen Anlagen beseitigte Abfälle 1998 nach Abfalloberguppen und wirtschaftlicher Gliederung	1
	Verwertung von Abfällen in übertägigen Abbaustätten sowie Verwertung bergbaufremder Abfälle im untertägigen Bergbau 1998	1
	Einsatz ozonschichtschädigender Stoffe von Unternehmen 1998 und 1999 nach Wirtschaftszweigen, Verwendungsarten und Stoffarten	1
	Bestand an Personenkraftwagen am 1. Januar 2001 nach Schadstoffgruppen und Verwaltungsbezirken	2

* erweiterter Textbeitrag ggf. mit Tabellen/Grafiken

Veröffentlichungen aus den Fachbereichen

Bevölkerung der Gemeinden Nordrhein-Westfalens am 31. Dezember 2001

– Fortschreibungsergebnisse auf Basis der Volkszählung vom 25. Mai 1987

Inhalt: Kreis- und Gemeindeergebnisse: Fläche NRW; Bevölkerung am 31. Dezember sowie Bevölkerungsbewegung im Jahr 2000 (lebend Geborene, Gestorbene, Zu- und Fortzüge) nach Geschlecht; Bevölkerung nach Geschlecht und Gemeindegrößenklassen; Einteilung in der Verwaltungsbezirke

Bestellnummer: A 12 3 2001 22

Preis: 2,30 EUR

(Jahresbezugspreis: 4,60 EUR)

Regionalisierte Schülerprognosen Nordrhein-Westfalen 2001

Schülerbestände 2000 bis 2010

Schulabgänge 2001 bis 2011

Inhalt: Entwicklung der Schülerbestände an Grund-, Haupt-, Real-, Gesamtschule und Gymnasium in den kreisfreien Städten und Kreisen 2000 bis 2010 nach dem Schuljahrgang; voraussichtliche Anzahl der Schulabgänge aus Haupt-, Real-, Gesamtschule und Gymnasium in den kreisfreien Städten und Kreisen bzw. Arbeitsamtsbezirken 2001 bis 2011 nach dem Schulabschluss

Bestellnummer: B 10 2 2001 00

Preis: 5,88 EUR

Haushalts- und Erwerbsstrukturen in Nordrhein-Westfalen 2001

Erste Ergebnisse des Mikrozensus

Inhalt: Landesergebnisse; Bevölkerung nach Altersgruppen, Familienstand, Art des Lebensunterhalt, monatlichem Nettoeinkommen, Schulabschluss, Ausbildungsabschluss, Beteiligung am Erwerbsleben; Erwerbstätige nach Altersgruppen, monatlichem Nettoeinkommen, Wirtschaftsbereichen, Stellung im Beruf, Beschäftigungsverhältnis, Art des Arbeitsvertrages; Privathaushalte nach Haushaltsgröße, Haushaltsnettoeinkommen, Altersgruppen der Bezugsperson und Zahl der ledigen Kinder; Familien nach Familientyp/ledigen Kindern, Zahl der Kinder sowie nach Altersgruppen der ledigen Kinder; Bevölkerung, Erwerbstätige, Privathaushalte: Zeitreihendarstellung ausgewählter Ergebnisse

Bestellnummer: A 60 3 2001 00

Preis: 1,30 EUR

Bevölkerung, Erwerbsbeteiligung, Haushalte und Familien in Nordrhein-Westfalen 2001

Ergebnisse des Mikrozensus nach Regionen

Inhalt: Bevölkerung nach Altersgruppen, überwiegend Lebensunterhalt und Erwerbsbeteiligung sowie Ausländer/-innen; Erwerbstätige nach Altersgruppen und Wirtschaftsbereichen; Privathaushalte nach Haushaltsgröße und monatlichem Haushaltsnettoeinkommen; Familien nach Familientyp und Altersgruppen der ledigen Kinder

Bestellnummer: A 61 3 2001 00

Preis: 3,30 EUR

Preisindizes für die Lebenshaltung und Verbraucherpreise in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Aktuelle und langfristige Entwicklung auf der Basis 1995 = 100; lange Zeitreihen (ab 1949 bzw. 1962) für verschiedene Basisjahre; Preisindex für verschiedene Haushaltstypen bzw. Güter- und Dienstleistungsgruppen (Landesergebnisse); weitere Ergebnisse für das frühere Bundesgebiet, Deutschland und EU.

Bestellnummer: M 12 3 2002*)

Preis: 2,80 EUR

(Jahresbezugspreis: 28,00 EUR)

Preisindizes für Wohn- und Nichtwohngebäude, Instandhaltung und Straßenbau in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Preisindizes für Wohn- und Nichtwohngebäude, Instandhaltung, Straßenbau, Ortskanäle und Kläranlagen (Basis 1995 = 100); Preisindizes und Messzahlen für ausgewählte Bauleistungspreise (Wohngebäude), Bauleistungen am Bauwerk nach verschiedenen Basisjahren. Vierteljährliche Ergebnisse für das Land und Deutschland.

Bestellnummer: M 14 3 2002*)

Preis: 1,30 EUR

(Jahresbezugspreis: 5,20 EUR)

Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr Nordrhein-Westfalens

Inhalt: Das Heft enthält vorläufige Ergebnisse von Ankünften, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in nordrhein-westfälischen Beherbergungsstätten sowie die Zahl der Beherbergungsstätten, Gästebetten und die prozentuale Kapazitätsauslastung gegliedert nach Bade-, Kur-, Erholungsorten und sonstigen Gemeinden, nach Betriebsarten, Regionaleinheiten, Reisegebieten und nach Herkunftsländern. Dargestellt wird die Anzahl, die prozentuale Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat sowie die durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen.

Bestellnummer: G 41 3 2002*)

Preis: 5,10 EUR

(Jahresbezugspreis: 51,00 EUR)

Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung in nordrhein-westfälischen Unternehmen des Einzelhandels, des Großhandels, des Gastgewerbes

Inhalt: Jedes der drei monatlich erscheinenden Hefte enthält die vorläufigen Ergebnisse der Umsatzentwicklung und der Entwicklung der Beschäftigtenzahlen als Messzahlen auf der Basis des Jahres 1995 und als prozentuale Abweichung zum Vormonat und zum Vorjahresmonat. Die Ergebnisse werden in einigen Eckzahlen für die wichtigsten Wirtschaftszweige dargestellt.

Einzelhandel: Bestell-Nr. G 11 3 2002*)

Preis: 1,30 EUR

(Jahresbezugspreis: 13,00 EUR)

Großhandel: Bestell-Nr. G 12 3 2002*)

Preis: 1,30 EUR

(Jahresbezugspreis: 13,00 EUR)

Gastgewerbe: Bestell-Nr. G 43 3 2002*)

Preis: 1,30 EUR

(Jahresbezugspreis: 13,00 EUR)

*) Bei Bestellungen bitte gewünschten Monat/Vierteljahr angeben (01 = Januar; 02 = Februar usw. bzw. 41 = 1. Vierteljahr; 42 = 2. Vierteljahr usw.).

Veröffentlichungen aus den Fachbereichen

Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden in Nordrhein-Westfalen

–, Ergebnisse für kreisfreie Städte und Kreise 2001

Inhalt: Betriebe, Beschäftigte, Arbeiterstunden, Lohn- und Gehaltsummen, Umsätze nach Wirtschaftszweigen für die kreisfreien Städte und Kreise

Bestellnummer: E 12 3 2001 00

Preis: 4,60 EUR

–, aktuelle Monatsdaten

Inhalt: Betriebe, Beschäftigte, Arbeiterstunden, Lohn- und Gehaltsummen, Umsätze nach Wirtschaftszweigen insgesamt und nach Regierungsbezirken, Energieverbrauch; aktuellste Produktions- und Auftragseingangsindizes nach Wirtschaftszweigen in Nordrhein-Westfalen

Bestellnummer: E 13 3 2002*)

Preis: 3,60 EUR

(Jahresbezugspreis: 36,00 EUR)

–, Betriebsergebnisse; Beschäftigte, Umsatz, Energieverbrauch 2001

Inhalt: Betriebe, Beschäftigte, Arbeiterstunden, Lohn- und Gehaltsummen, Umsätze nach Wirtschaftszweigen insgesamt und nach Regierungsbezirken, Energieverbrauch

Bestellnummer: E 14 3 2001 00

Preis: 3,10 EUR

Die Bautätigkeit in Nordrhein-Westfalen

Baugenehmigungen und Baufertigstellungen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Monatliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Bautätigkeit (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart und Bauherr; Regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: F 20 3 2001*)

Preis: 1,80 EUR

(Jahresbezugspreis: 18,00 EUR)

Die erteilten Baugenehmigungen in Nordrhein-Westfalen 2001

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohngebäude, Grundstücksfläche, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u. a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden

Bestellnummer: F 21 3 2001 00

Preis: 5,40 EUR

Die Baufertigstellungen und Bauabgänge in Nordrhein-Westfalen 2000

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baufertigstellungen und Bauabgänge (Fertigstellungen: Wohn- und Nichtwohngebäude, Grundstücksfläche, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u. a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden. – Abgänge: Wohn- und Nichtwohngebäude, Nutzfläche, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche nach Gebäudeart, Eigentümern, Baualter und Abgangsursachen; Eckdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: F 22 3 2000 00

Preis: 6,40 EUR

Bauhauptgewerbe (Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau) in Nordrhein-Westfalen

–, Ergebnis der Totalerhebung Juni 2001

Inhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsätze im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: E 22 3 2001 00

Preis: 2,80 EUR

–, Monatsbericht

Inhalt: Monatliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen sowie Auftragseingangs- und Produktionsindizes; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: E 21 3 2002*)

Preis: 3,10 EUR

(Jahresbezugspreis: 31,00 EUR)

Arbeitnehmerentgelt in Nordrhein-Westfalen 1991 bis 1998

– Revidierte Ergebnisse für kreisfreie Städte und Kreise –

Inhalt: Arbeitnehmerentgelt insgesamt nach Verwaltungsbezirken sowie Arbeitnehmerentgelt nach Wirtschaftsbereichen und Verwaltungsbezirken

Bestellnummer: P 24 3 1998 00

Preis: 4,40 EUR

Bruttoanlageinvestitionen in Nordrhein-Westfalen 1991 – 1999

Inhalt: Bruttoanlageinvestitionen (BAI), neue Anlagen, neue Bauten, neue Ausrüstungen und sonstige Anlagen in jeweiligen Preisen und in Preisen von 1995 sowie nach Wirtschaftsbereichen; Ergebnisse für das Land; BAI nach Bundesländern

Bestellnummer: P 18 3 1999 00

Preis: 2,10 EUR

*) Bei Bestellungen bitte gewünschten Monat/Vierteljahr angeben (01 = Januar; 02 = Februar usw. bzw. 41 = 1. Vierteljahr; 42 = 2. Vierteljahr usw.).